



VEREHRTES PUBLIKUM, ein neues Theaterjahr wartet darauf, von Ihnen entdeckt zu werden!

In allen Sparten unseres Hauses bereiten wir ein vielseitiges Programm für Sie vor, das Anspruch und Unterhaltung verbindet. Spannende Neuentdeckungen wechseln sich ab mit beliebten Werken der Tradition, aktuelle Themen mit kleinen Fluchten aus den Herausforderungen des Alltags.

Als Zeichen des Aufbruchs präsentieren wir neben dem neuen Namen unseres Hauses die einzelnen Sparten unter einer eigenen Überschrift, um die große Vielfalt unseres Theaters auch optisch zu unterstreichen.

Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist stets das Angebot für junge Menschen, welches in diesem Heft erstmals gesondert präsentiert wird. Ein besonderes Projekt ist dabei die bundesweit einzigartige Orchesterwerkstatt für junge Komponistinnen und Komponisten, die 2024 bereits ihre 35. Ausgabe feiern kann.

Es erfüllt uns durchaus mit Stolz, dass unsere Produktionen in der letzten Zeit große Resonanz weit über die Region hinaus erfahren haben und sich sowohl auf dem umkämpften Gastspielmarkt, als auch in den überregionalen Medien erfolgreich behaupten konnten.

In dieser Saison begehen wir mit der Neuinszenierung von Wagners Oper "Das Rheingold" den 75. Geburtstag des Halberstädter Theaters, welches seinerzeit der erste Theaterneubau nach dem zweiten Weltkrieg war. Unsere Tanzsparte beginnt das mehrjährige Kooperationsprojekt "Tanzland", welches großzügig von der Bundeskulturstiftung gefördert wird. Das Schauspiel präsentiert erstmals ein Werk der Erfolgsautorin Juli Zeh und die Harzer Sinfoniker erfreuen Sie mit der gewohnt großen Bandbreite ihres musikalischen Repertoires.

Die Halberstädter Domfestspiele sollen kraftvoll weiterentwickelt und das neue Festival TanzArt ostwest nach der ersten Auflage 2023 zur festen Institution etabliert werden. Perspektivisch wird nach den dauerhaften Erfolgen unserer Festspielproduktionen "Der Name der Rose" in Quedlinburg und "Jedermann" in Wernigerode eine Uraufführung nach einem historischen Stoff aus Halberstadt einen weiteren Höhepunkt im kulturtouristischen Kalender erschaffen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieses Heftes und der Zusammenstellung Ihres ganz persönlichen Theaterjahres. Wir freuen uns auf Sie!

IHR INTENDANT MD JOHANNES RIEGER

LIEBE THEATERFREUNDE, LIEBE GÄSTE!

mit der neuen Spielzeit endet die Ära des 1992 gegründeten Zweckverbandes "Nordharzer Städtebundtheater" und die Geschichte unseres Theaters wird neu geschrieben.

Wir möchten es nicht versäumen, uns an dieser Stelle bei allen Theaterschaffenden für die zurückliegende Spielzeit mit tollen, außergewöhnlichen Inszenierungen zu bedanken. Ohne ihren Einsatz gäbe es kein neues Programm und auch kein neues Spielzeitheft, was Sie, liebe Freunde und Gäste, nun in den Händen halten können. Nach einem auten Ende aibt es wieder einen erfolgreichen Anfang.

Wie Ihnen nicht entgangen ist, wurde mit Beginn dieses Jahres eine Theater gGmbH gegründet. Diese Gründung erfolgte aufgrund von Beschlussfassungen des Kreistages des Landkreises Harz sowie den Stadträten Halberstadt und Quedlinburg. Somit wird der Bedeutung unseres Theaters Rechnung getragen. Durch diesen Zusammenschluss versprechen wir uns eine höhere Wirtschaftlichkeit bei gleichbleibender künstlerischer

Qualität. Damit wird der Erhalt der Häuser gesichert.

Die Frage, brauchen wir noch ein Theater, sollte damit klar mit JA beantwortet sein. Wer Spannung, Kunsterlebnis und Emotionen sucht, ist hier genau richtig. Das Theater ist unverzichtbar. Nur im Theater ist man dieser Kunst ganz nahe und die neue Spielzeit bietet Ihnen viel Gelegenheit dazu. Seien Sie aufgeschlossen und lassen Sie sich verzaubern.

Im Namen der Künstler, Verbandspartner und aller Theatermitarbeiter wünschen wir Ihnen viele unvergessliche Eindrücke. Tauchen Sie ein in eine tolle Spielzeit im einzigartigen Dreispartenhaus mit Oper, Operette, Tanz, Schauspiel und Konzerten der Harzer Sinfoniker.

Thomas Balcerowski

Landrat des Landkreises Harz

Daniel Szarata

Oberbürgermeister der Stadt Halberstadt

Frank Ruch

Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg

Christian Fischer

Geschäftsführer

FÖRDERER UND KOOPERATIONSPARTNER

Bernburger Theater- und Veranstaltungs- aGmbH Deutsche Orchesterstiftung Ganztagssekundarschule Freiherr Spiegel Grundschule Anne Frank Halberstadt GutsMuths-Gymnasium Quedlinbura Gymnasium Martineum Halberstadt HalberStadtwerke Harzer Bergtheater Thale Harzsparkasse Hochschule Harz Impuls-Festival für Neue Musik Sachsen-Anhalt John-Cage-Orgel-Stiftung Halberstadt Käthe-Kollwitz-Gymnasium Halberstadt KlangART Vision Kreismusikschule Harz Kreisvolkshochschule Harz Landesmusikrat Sachsen-Anhalt Landschulheim Grovesmühle aGmbH Literaturmuseum Gleimhaus Halberstadt Marktarundschule Quedlinbura Moses Mendelssohn Akademie Halberstadt Museum Lyonel Feininger Quedlinburg Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH Salzlandkreis Sekundarschule Ernst Bansi Quedlinbura Stadtwerke Quedlinbura GmbH Tanzland - Kulturstiftung des Bundes Theater der Altmark Stendal **Tourist Information Halberstadt** Wipertihof Quedlinburg

4 5

MEIN TICKET - MEIN MOMENT



ES IST DER AUGENBLICK, DER ZÄHLT.

Tickets erhältlich in allen biber ticket-Verkaufsstellen, unter www.biberticket.de und der biber ticket-Hotline 03 91 / 59 99-7 00

INHALTSVERZEICHNIS

Elixier La Bohème Dracula (WA) Hänsel und Gretel (WA) Spuk im Händelhaus Der Opernball Das Rheingold My Fair Lady	14 16 18 20 22 24 26 28
Schauspiel Harz Misery (WA) 9 Tage wach (WA) Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel (WA) Mein Kampf Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch Extrawurst Die Zertrennlichen Corpus Delicti All das Schöne Macho Man	34 36 38 40 42 44 46 48 50 52
Tanz Harz Gravitas (WA) Jagen Der kleine Prinz Elektra Sportomania (WA)	58 60 62 64 66
Harzer Sinfoniker 1. und 2. Sinfoniekonzert 3. und 4. Sinfoniekonzert 5. und 6. Sinfoniekonzert Weihnachtskonzert Neujahrskonzert Schülerkonzert 35. Orchesterwerkstatt Konzert zu den Domfestspielen HBS	72 73 74 75 75 75 76
Junges Harztheater Rampenlichter und Extras Menschen Spielplan 2023/2024 Gastspiele 2023/2024	77 81 89 95 102
Service 10er-Karte und Theatergutscheine BühnenCard und Konzert komplett Sitzpläne Preise im Überblick Kontakte und Standorte Vorverkaufsstellen	107 108 109 110 111 112 113

Musiktheater Harz Schön ist die Welt (WA)

12



MUSIK THEATER HARZ



Runette Botha Bénédicte Hilbert Regina Pätzer Bettina Pierags Jessey-Joy Spronk Max An Samuel Lawrence Berlad Francisco Huerta Juha Koskela Gijs Roelof Nijkamp Michael Rapke Tobias Amadeus Schöner



DIE MUSIKTHEATERSAISON 2023/24 WIRD UMRAHMT VON ZWEI GROSSARTIGEN JUBILÄEN.

Zum einen feiert das Musical "Elixier" von Kati Naumann und Tobias Künzel im September mit einer exklusiven Neuproduktion am Harztheater das 25. Jahr seiner Entstehung, zum anderen wird das 1949 als Volkstheater eröffnete Halberstädter Theaterhaus 75 Jahre alt – ein Umstand, den wir mit Richard Wagners "Das Rheingold" feiern und so der Wagner-Tradition im Harz ein weiteres Glanzlicht hinzufügen. Zwischen diesen beiden Fixpunkten bieten Ihnen das Solistenensemble, der Opernchor und die Harzer Sinfoniker ein gewohnt abwechslungsreiches Programm, das den Spagat zwischen Anspruch und Unterhaltung mühelos meistert und die vermeintliche Trennung dieser beiden Kategorien kunstvoll verwischt. So stehen mit dem veristischen Opernklassiker "La Bohème" und dem Musical-Evergreen "My Fair Lady" zwei absolute Publikumslieblinge auf dem Spielplan. Und auch unser jüngstes Publikum wird mit der kriminalistischen Zauberoper "Spuk im Händelhaus" voll auf seine Kosten kommen.

IHR MUSIKTHEATER HARZ

10



SCHÖN IST DIE WELT

Operette von Franz Lehár Libretto von Ludwig Herzer und Fritz Löhner

Musikalische Leitung: Harutyun Muradyan Inszenierung: Holger Potocki Ausstattung: Bernhard Niechotz Choreinstudierung: Jan Rozehnal

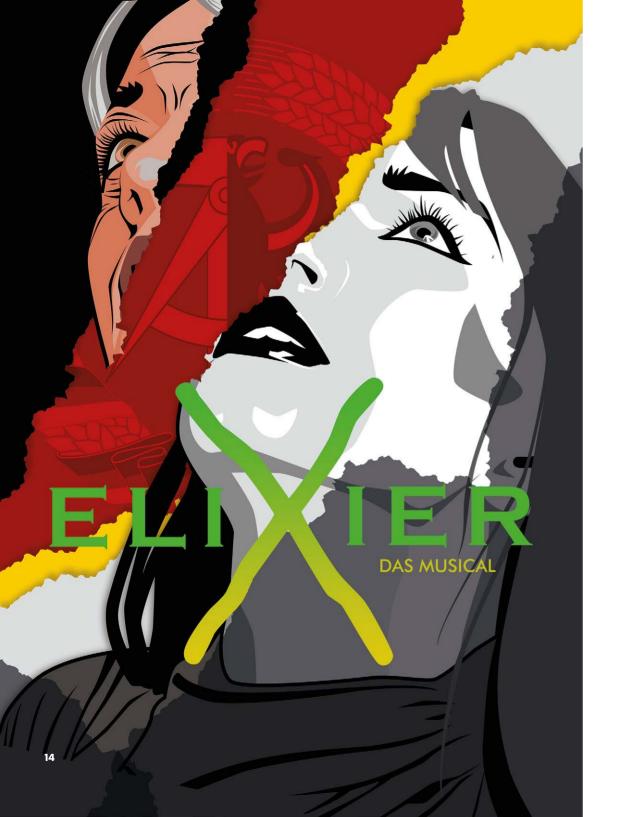
Ein junges Paar begegnet sich auf Augenhöhe und völlig unbeeinflusst von Rang und Namen. Sie sehen sich und lieben sich – nah ihrer wirklichen Natur, frei von allen Zwängen und Konventionen –, weil Ihre Seelen zusammengehören. Erst ihre Herkunft, die damit verbunden gesellschaftlichen Regeln und vor allem das Brennglas der öffentlichen Wahrnehmung drohen ihr Glück zu zerstören. Doch: Ihre Liebe ist stärker!

Ursprünglich für Richard Tauber komponiert und als eine wahre Rarität leider viel zu selten auf der Bühne zu erleben, ist diese mit exorbitantreizvollen musikalischen Motiven und großen emotionalen Szenen fein gespickte Geschichte eine der wertvollsten und originellsten Arbeiten aus der genialen Feder Franz Lehárs.

Wiederaufnahme: 09.09.2023 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 01.10.2023 · 17.10.2023 · 03.12.2023 Großes Haus Quedlinburg: 25.10.2023 · 14.02.2024



ELIXIER

Musical von Tobias Künzel Buch und Songtexte von Kati Naumann Arrangements: Wolfgang Lenk

Wir danken dem Theaterförderverein Halberstadt e.V. für die freundliche Unterstützung dieser Produktion.

Musikalische Leitung: Harutyun Muradyan Inszenierung: Marco Misgaiski Ausstattung: Gretl Kautzsch Choreografie: Michaela Thiel Choreinstudierung: Jan Rozehnal

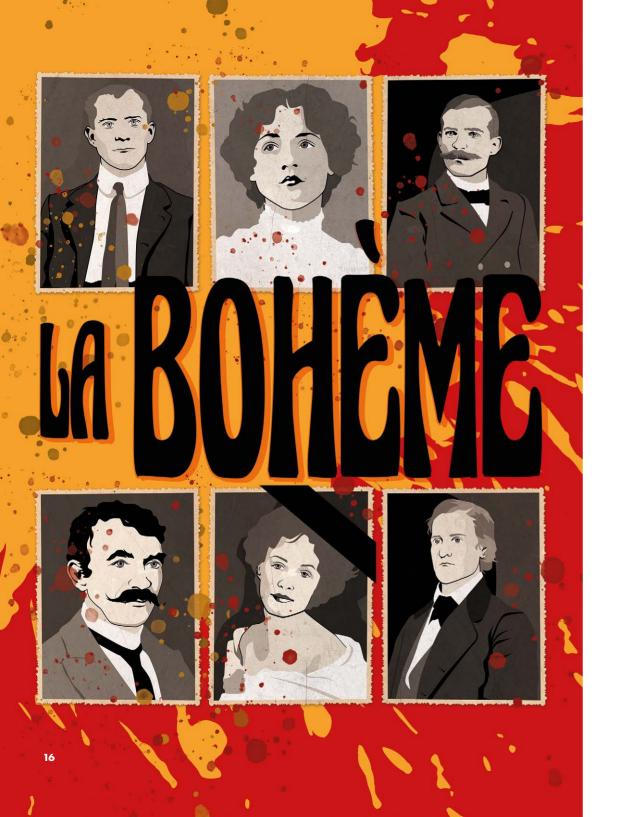
Das Musical "Elixier" aus der literarischen Feder von Bestsellerautorin Kati Naumann und mit der Musik von Tobias Künzel, dem Frontmann und Songwriter der deutschen A-cappella-Popband "Die Prinzen", ist ein modernes Märchen. Die Liebesgeschichte um die junge und lebenshungrige Tänzerin Elisabeth, genannt Betti, und den genialischen Chemie-Studenten David ist zeitlich eingebettet in die gesellschaftspolitischen Wirren rund um den Mauerfall und die Wiedervereinigung. Im Kern handelt sie aber vom urmenschlichen Streben nach dem ewigen Leben und dessen Inkarnation in der unsterblichen Liebe.

Das "Elixier" feiert in der Spielzeit 2023/24 sein 25jähriges Jubiläum und ist weltweit exklusiv nur in der Neuproduktion des Harztheaters zu erleben.

Premiere: 23.09.2023 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 20.10.2023 · 02.02.2024 · 22.02.2024 · 07.04.2024 Großes Haus Quedlinburg: 03.10.2023 · 27.10.2023 · 16.03.2024



LA BOHÈME

Oper von Giacomo Puccini Libretto von Luigi Illica und Giuseppe Giacosa

Wir danken dem Theaterförderverein Halberstadt e.V. für die freundliche Unterstützung dieser Produktion.

Musikalische Leitung: MD Johannes Rieger Inszenierung: Andrea Moczko Ausstattung: Robert Pflanz Choreinstudierung: N.N.

Die Oper spielt im Winter in Paris um das Jahr 1830 und handelt von (Lebens)Künstlern. Ein Maler, ein Musiker, ein Philosoph und ein Dichter, der sich in eine todkranke Näherin verliebt – was nach knapp zwei Stunden wundervollster Musik zur tränenträchtigsten Sterbeszene der Opernliteratur führt.

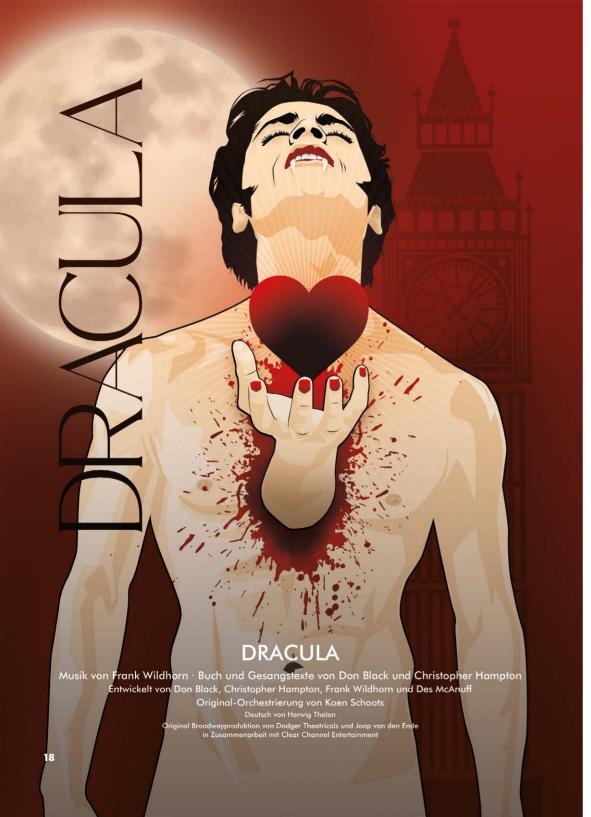
"Da La Bohème keinen großen Eindruck auf die Zuschauer gemacht hat, wird sie wohl auch keine tiefen Spuren hinterlassen", schrieb ein Kritiker anlässlich der Uraufführung in der am weitesten verbreiteten italienischen Tageszeitung "La Stampa" und überlieferte der Nachwelt eines der krassesten Fehlurteile der Musikgeschichte. Bis heute ist "La Bohème" trotz der starken Konkurrenz durch "Tosca" und "Madama Butterfly" Puccinis erfolgreichste Oper.

Premiere: 13.10.2023 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 03.11.2023 · 01.12.2023 · 25.12.2023 · 03.02.2024

Großes Haus Quedlinburg: 31.10.2023 · 09.12.2023



DRACULA

Musical von Frank Wildhorn Buch und Gesangstexte von Don Black und Christopher Hampton

> Musikalische Leitung: Harutyun Muradyan Inszenierung: Marco Misgaiski Ausstattung: Gretl Kautzsch Choreografie: Marco Barbieri Choreinstudierung: Jan Rozehnal

Vampire faszinieren die Menschen seit hunderten von Jahren. Zutiefst verabscheuungswürdig und doch hoch anziehend zugleich wirkt der Zauber der blutsaugenden Nachtgestalten. Als einer der Begründer des modernen Vampir-Mythos war es Abraham "Bram" Stoker (1847–1912), der mit seinem "Dracula" das konkrete Bild des Vampirs schuf.

Frank Wildhorn komponierte auf der Grundlage des viktorianischen Briefromans von Bram Stoker ein musikalisch effektvolles Musical, das dem berühmtesten Untoten der Weltliteratur eine verletzbare Seele und einnehmend menschliche Dimensionen verleiht. Die unsterbliche Liebe verwandelt die kaltblütig mordende Bestie in eine tragische Figur – ein fühlendes Wesen, mit dem sich genüsslich gruselnd mitleiden lässt.

Wiederaufnahme: 22.10.2023 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 26.11.2023 · 24.03.2024

Großes Haus Quedlinburg: 20.01.2024



HÄNSEL UND GRETEL

Märchenoper von Engelbert Humperdinck Libretto von Adelheid Wette

Musikalische Leitung: Fabrice Parmentier (a.G.)
Inszenierung: Marco Misgaiski
Ausstattung: Gretl Kautzsch
Einstudierung Kinderchor: N.N.

Der Grimm'sche Märchenklassiker in der berückend schönen musikalischen Interpretation von Engelbert Humperdinck gehört auch 130 Jahre nach seiner Uraufführung zu den beliebtesten und darum weltweit meistgespielten Opern. Für Generationen von Kindern, Eltern und Großeltern war und ist "Hänsel und Gretel" das erste gemeinsame Opernerlebnis. Der Kampf des Geschwisterpaares gegen den Hunger und die emotionale Überforderung ihrer Eltern sowie ihr Sieg über die böse Hexe berühren immer wieder neu.

Die aktuelle Produktion des Harztheaters zeigt, wie liebevoll und poetisch auch eine heutige Deutung sein kann. Darum geht sie zu Recht in ihre inzwischen dritte Spielzeit, um die nächste Generation von großen und kleinen Zuschauer-Herzen zu begeistern.

Wiederaufnahme: 18.11.2023 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Quedlinburg: 16.12.2023 · 26.12.2023



SPUK IM HÄNDELHAUS

Zauberhafte Krimi-Oper für Kinder und Erwachsene von Eberhard Streul Musik nach Georg Friedrich Händels "Alcina"

> Musikalische Leitung: Violetta Kollar Inszenierung: Sabine Sterken Ausstattung: Claudio Aguirre

Der junge Komponist Christopher Brown besucht mit seiner Verlobten Andrea das Georg-Friedrich-Händel-Museum in London. Doch plötzlich ist Chris wie vom Erdboden verschluckt. Voll Angst und am Ende ihrer Nerven bittet Andrea Museumsdirektor White und Hauptwachtmeister Smith bei der Suche nach ihrem Verlobten um Hilfe. Ein Verbrechen scheint nicht ausgeschlossen. Oder handelt es sich hier um einen handfesten Spuk? Was weiß Museumsdirektor Smith? Und was hat das alles mit dem Gemälde der Zauberin Alcina zu tun?

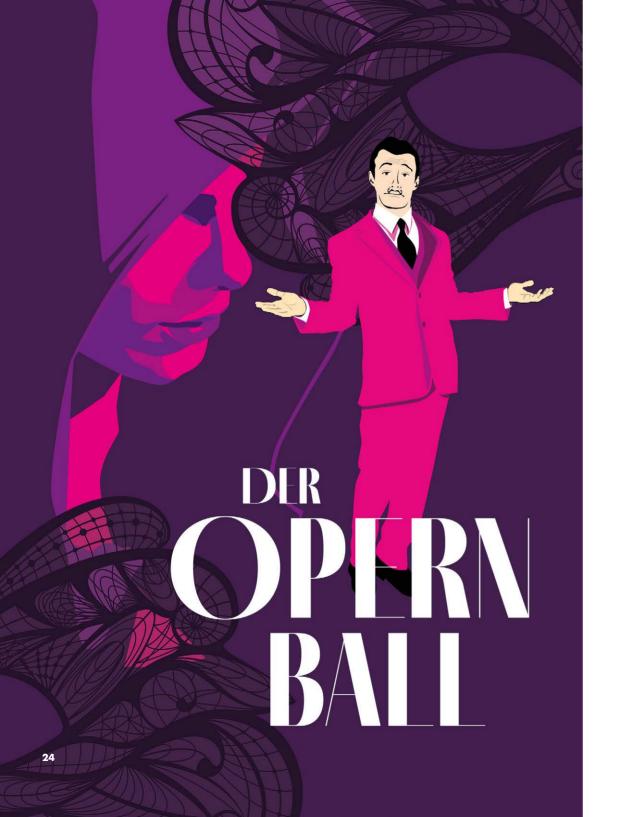
Die Autoren entnehmen der Händel-Oper "Alica" die Original-Musik und lassen sie in ihrer Bearbeitung ewig jung und poppig-unterhaltsam daherkommen. "Spuk im Händelhaus" ist ein zauberhaft-spannender Spaß für die ganze Familie.

Premiere: 04.11.2023 Kammerbühne Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 14.11.2023 · 01.02.2024 · 19.03.2024 Neue Bühne Quedlinburg: 08.11.2023 · 27.11.2023 · 17.02.2024

14.03.2024 · 04.04.2024



DER OPERNBALL

Wiener Operette von Richard Heuberger Libretto von Victor Léon und Heinrich von Waldberg

Musikalische Leitung: Fabrice Parmentier (a.G.)
Inszenierung: Wolfgang Dosch
Ausstattung: N.N.

Das Walzerduett "Komm mit mir ins Chambre séparée" wurde 1898 ein ins Ohr gehender Schlager. Und genau da, nämlich im Séparée des Pariser Opernballs, hoffen die befreundeten Lebe- und Geschäftsmänner Georges und Paul, auf ihre Kosten zu kommen. Jedoch haben sie die Rechnung ohne die Gewitztheit ihrer Gattinnen Angèle und Marguérite gemacht. So entspinnt sich ein amouröses und pointenreiches Verwirrspiel.

Mit seinem "Opernball" ist Richard Heuberger über Nacht populär geworden, es war seine erste und erfolgreichste Operetten-Schöpfung. Zahllose Neuproduktionen schlossen sich der Uraufführung an, das Werk wurde insgesamt fünf Mal verfilmt. Am Harztheater ist der Bühnen-Schlager nach einer 70jährigen Pause nun erstmals wieder zu erleben.

Premiere: 31.12.2023 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 03.03.2024 · 12.03.2024 · 13.03.2024 Großes Haus Quedlinburg: 30.01.2024 · 31.03.2024 · 27.04.2024



DAS RHEINGOLD

Vorabend des Bühnenfestspiels "Der Ring des Nibelungen" Dichtung und Komposition von Richard Wagner

Wir danken dem Theaterförderverein Halberstadt e.V. und der Harzsparkasse für die freundliche Unterstützung dieser Produktion.

Musikalische Leitung: MD Johannes Rieger Inszenierung: Marco Misgaiski Ausstattung: N.N.

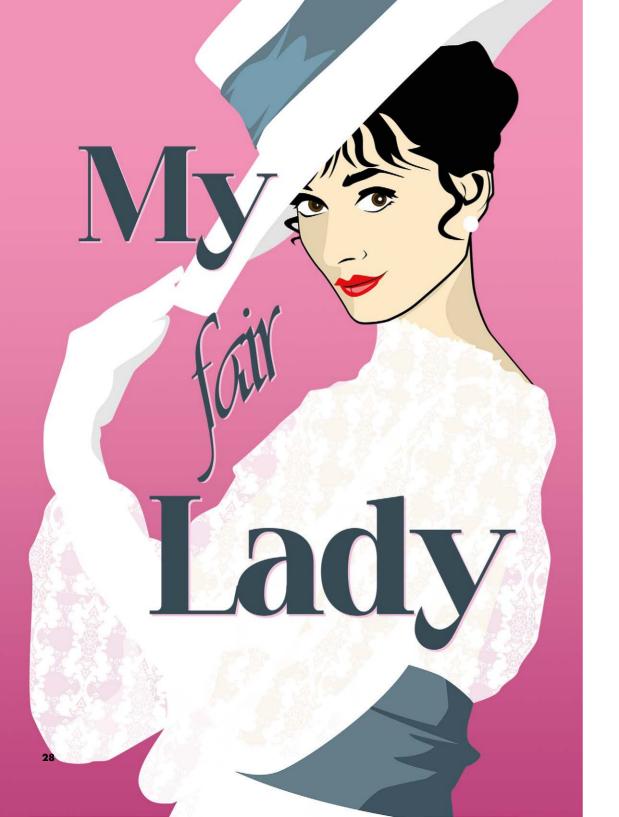
In ihrem übermütig-verspottenden Spiel mit dem lüsternen Nibelungenzwerg erwecken die Rheintöchter das am Urgrund des Rheins schlafende Gold und verraten Alberich, dass es zu einem Ring geschmiedet werden könne, der seinem Träger Weltherrschaft verliehe...

Die unberührte Magie der Es-Dur-Klänge der ersten Takte des "Rheingold" währt nicht lange. Stattdessen entsteht eine Welt, die später ihren eigenen Untergang nicht aufhalten kann. In dieser Welt verstößt man gegen die Natur und hält sich nicht an Gesetze. Gier und Macht herrschen vor. "Das Rheingold" ist das Vorspiel eines von Richard Wagner in berückender Klanggewalt gezeichneten Endzeitszenarios, welches in seiner universellen Aussage nicht aktueller sein könnte als in unserem Heute.

Premiere: 09.03.2024 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 21.04.2024 · 10.05.2024 · 25.05.2024 Großes Haus Quedlinburg: 23.03.2024 · 20.05.2024



MY FAIR LADY

Musical von Frederick Loewe Buch und Liedtexte von Alan Jay Lerner

Musikalische Leitung: Harutyun Muradyan Inszenierung: Werner Pichler Ausstattung: Andrea Kaempf Choreografie: N.N. Choreinstudierung: N.N.

Einer antiken griechischen Legende nach schuf der Bildhauer Pygmalion eine Frauenstatue, die so schön war, dass er sich in sie verliebte. Die Liebesgöttin Aphrodite erweckte die Figur zum Leben und schenkte sie Pygmalion zur Frau. Der Schriftsteller George Bernard Shaw machte aus dem Bildhauer den verschroben-eigenbrötlerischen Phonetiker Professor Henry Higgins, der das arme Londoner Blumenmädchen Eliza Doolittle bei sich aufnimmt und nach seinen Vorstellungen formt.

Alan Jay Lerner und Frederick Loewe kreierten aus diesem Plot den wahrscheinlich größten Musical-Klassiker aller Zeiten: "My Fair Lady" ist nach 6 Tony Awards, 3 Golden Globes und 8 Oscars auch von den deutschen Musical-Bühnen zu Recht bis heute nicht mehr wegzudenken.

Premiere: 01.05.2024 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 12.05.2024 · 09.06.2024 Großes Haus Quedlinburg: 03.05.2024 · 26.05.2024



SCHAU SPIEL HARZ



Swantje Fischer Alice Macura Julia Siebenschuh Stefan Werner Dick Eric Eisenach Arnold Hofheinz Frederik Reents

IM MASCHINENRAUM DER GESCHICHTE FRÜHSTÜCKT MARGOT HONECKER MIT ADOLF HITLER, RETTET EIN RABE DIE WELT UND REITET EIN KIND AUF DEM SCHAUKELPFERD GEGEN DEN FREMDENHASS, WÄHREND DIE ZEIT KNAPP WIRD. AUF EINEM VERLORENEN PAPIERSTAPEL STEHT GESCHRIEBEN, WARUM ES SICH ZU LEBEN LOHNT.

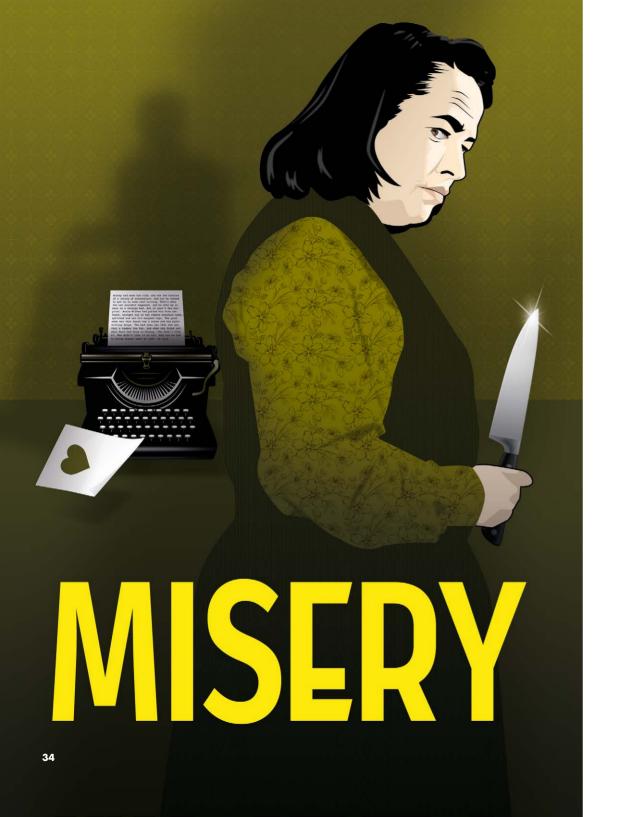
Man sitzt im Raum der Zeit und betrachtet mit Verwunderung und Schrecken, was ringsherum geschieht. Die Umbruchwalzen quietschen gewaltig und der aufgewirbelte Staub verschlägt einem den Atem. Keine Gewissheit der "alten Zeit" scheint mehr Bestand zu haben. Was eben noch Undenkbarkeit war, ist heute Realität und morgen Schnee von gestern. Europa rüstet sich für einen furchtbaren Sieg in einem unseligen Krieg, die Politik spielt Theater in grellen Kulissen reiner Symbolik, Sprache und Kunst werden verarmt in Verbotszonen politischer Korrektheit, der Diskurs über das richtige Leben verengt sich auf den Kampf um Meinungshoheit, die keinen Einspruch duldet. Spätfolgen von Notstandsverordnungen offenbaren eine Gesundheitspolitik, die Kollateralschäden in Kauf nimmt, indem sie geleugnet werden, die Krise wird zum Überbegriff eines ideologisch vergifteten Daseinsgrunds und erreicht sämtliche Lebensbereiche, vom Klima über Wirtschaft, Energie und Bildung zu Wald und Wasser. Man sieht, wie in einem Schlangenei, ein Unheil heranwachsen.

Und wo steht das Theater? Was hat es zu sagen? Welche Funktion übernimmt es? Was wäre unsere Aufgabe? Historisch wohl die der Erschütterung von herrschenden Gewissheiten, die der kritischen Spiegelung von Ja- wie von Neinsagern, die des Erzählens von einer überreichen Welt in all ihrer Mehrdeutigkeit. Nicht zuletzt die, dem Lachen das Recht auf Erlösung zu schaffen, damit wir unseren Schmerz besser verstehen.

Das wollen wir mit unserem breitgefächerten Spielplan für Sie versuchen. Von George Tabori bis Juli Zeh, von Theresia Walser bis Michael Ende – wir machen in unserer Zeit Theater für Sie und wünschen Ihnen und uns eine erfüllte Spiel-Zeit.

IHR SCHAUSPIEL HARZ

33



MISERY

Von William Goldman Nach dem Roman von Stephen King Deutsch von Hagen Horst

Inszenierung: Rosmarie Vogtenhuber Ausstattung: Gretl Kautzsch

Die Erfolgsproduktion von Hausregisseurin Rosmarie Vogtenhuber geht in die zweite Spielzeit.

Der durch seine "MISERY"-Romane weltweit berühmte Erfolgsautor Paul Sheldon erwacht nach einem schweren Autounfall in einem fremden Haus. Annie Wilkes, so der Name der aufopferungsvollen Krankenschwester, die ihn aus seinem Autowrack befreite und zu sich holte, um ihn gesund zu pflegen, entpuppt sich nicht nur als die glühendste Verehrerin seiner Bücher und als sein "größter Fan", der ihn von Herzen liebt, sondern wird immer mehr zur psychopathologischen Falle, aus der es für Sheldon nur ein Entrinnen gibt: Schreiben. Und zwar im wahrsten Sinne um sein Leben. Die psychologische Raffinesse, mit der Stephen King seine Charaktere moduliert und die Spannung bis zur Unaushaltbarkeit steigert, ist unübertroffen.

Wiederaufnahme: 09.09.2023 Kammerbühne Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 19.10.2023 · 18.02.2024

Neue Bühne Quedlinburg: 24.09.2023 · 17.11.2023 · 28.01.2024



9 TAGE WACH

Bühnenadaption von John von Düffel Nach dem gleichnamigen Bestseller von Eric Stehfest und Michael J. Stephan

> Inszenierung: Constanze Burger Ausstattung: Heike Mondschein

Die intensive, beinahe rauschhafte Inszenierung von Constanze Burger erzählt herzschlagnah, temporeich und in Kaleidoskop-artigen Bildern die Geschichte des 14-jährigen Eric, der mit der Partydroge Crystal Meth in Berührung kommt. Was erst berauschende Gefühle der Unverwundbarkeit erzeugt, mündet in einer fatalen Abhängigkeit und endet in einem Desaster: körperlicher Verfall, Raub, Freiheitsstrafe auf Bewährung. Die Aufnahme zum Schauspielstudium in Leipzig führt zu einer kurzen drogenfreien Zeit, aber der Rückfall wird umso heftiger. Nach neun wachen Tagen steht Eric vor dem Ultimatum: entweder Rauswurf aus der Uni oder Entzug und Therapie.

Wegen des großen Erfolgs wird 9 TAGE WACH in die Spielzeit 2023/24 übernommen. Schulen und Einrichtungen, die Interesse an einer Vorstellung haben, melden sich bitte bei der Theaterpädagogik oder unserer Verkaufsleitung.

Wiederaufnahme: 06.09.2023 Neue Bühne Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 13.09.2023



ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL

Komödie von Theresia Walser

Inszenierung: Frank Voigtmann Ausstattung: Hannah Hamburger

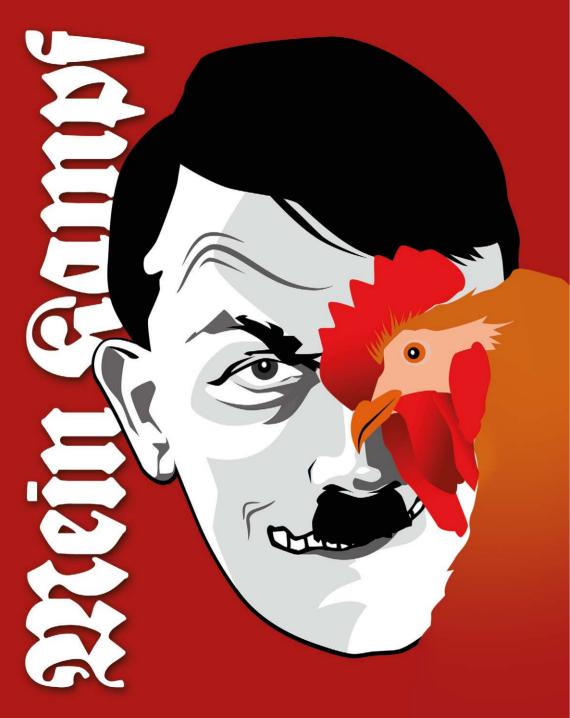
Ihr ruhmreiches Leben soll verfilmt werden. Aus diesem Anlass treffen sie vor einer Pressekonferenz erstmalig aufeinander: Drei (ehemalige) Gattinnen (ehemaliger) Diktatoren. Alle drei sind sie von der eigenen Grandiosität überzeugte, sich in den Gräueltaten ihrer Gatten übertrumpfende Egomaninnen, die – ungewollt – miteinander den Kampf ihres Lebens führen: Den um die eigene Bedeutsamkeit. Mit ihnen: Gottfried, ein beflissener Dolmetscher aus Jena, den die Anwesenheit von Frau Margot mit ungeahnter Wucht in seine eigene Vergangenheit katapultiert und der, Hand aufs Herz, nicht immer das übersetzt, was sich die Damen da an "Freundlichkeiten" an den Kopf werfen. So wird er zu Treibriemen eines Wettstreits des Monströsen.

Theresia Walser hat eine wunderbar schwarze Komödie vorgelegt, in der, so viel sei verraten, Margot Honecker am Ende ihrem Erich zu ganz besonderen Ehren verhilft.

Wiederaufnahme: 17.09.2023 Neue Bühne Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 14.10.2023 · 24.11.2023 · 27.01.2024 Neue Bühne Quedlinburg: 21.10.2023 · 01.12.2023 · 04.02.2024



MEIN KAMPF

Farce von George Tabori Deutsch von Ursula Grützmacher-Tabori

Wir danken dem Musik- und Theaterverein Quedlinburg e.V. für die freundliche Unterstützung dieser Produktion.

Inszenierung: Sebastian Wirnitzer Ausstattung: Gretl Kautzsch

Der jüdische Buchmacher Schlomo Herzl lebt zusammen mit GOTT, einem heruntergekommenen koscheren Koch, in einem Wiener Männerheim, als ein schlecht erzogener, junger Mann um Wohnung ansucht. Er ist zum ersten Mal in Wien, stammt aus Braunau am Inn und möchte Maler werden. Sein Name ist Adolf Hitler. Dass Schlomo Herzl dem selbstsüchtigen Versager mit antisemitischem Tourette seine Unterstützung, ja Liebe entgegenbringt und ihm hilft, wo er vermag, wird am Ende zu seinem eigenen Verhängnis. In einem literarischen Feuerwerk lässt Tabori mit unverwechselbarem Humor, satirischer Schärfe und Dialogen, die ins Mark treffen, vor unser aller Augen den Nationalsozialismus aufkeimen und zeigt den Aufstieg Hitlers als exemplarische Farce. Ein Klassiker.

Premiere: 07.10.2023 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 15.10.2023 · 04.11.2023 · 06.11.2023 · 24.02.2024 Großes Haus Quedlinburg: 09.10.2023 · 28.10.2023 · 10.02.2024 · 12.02.2024



DER SATANARCHÄOLÜGENIALKOHÖLLISCHE WUNSCHPUNSCH

Zauberposse in 3 Akten Von Michael Ende

Inszenierung: Karsten Engelhardt Bühnenbild: Werner Klaus Kostüme: Karsten Engelhardt

Es ist Silvester und Professor Beelzebub Irrwitzer und seine Tante, die Geldhexe Tyrannia Vamperl haben ein Problem: Sie haben die Natur in diesem Jahr nicht genug zerstört und sie müssen das bis Mitternacht nachholen, sonst geht es ihnen an den Kragen. Ohne den satanarchäolügenialkohöllischen Wunschpunsch haben sie da keine Chance, denn mit diesem komplizierten Gebräu gehen alle Wünsche, auch die bösesten, mir nix dir nix in Erfüllung. Das ahnen auch ein dicker Kater und ein rupfiger Rabe, Spione des Rats der Tiere, die in einem irrwitzigen Wettlauf gegen die Zeit versuchen, das Böse zu besiegen, um die Welt zu retten. Ob und wie ihnen das gelingt, erzählt Michael Endes fantasievolle Geschichte, die noch nie so aktuell war wie heute.

Premiere: 23.11.2023 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 28.11.2023 · 29.11.2023 · 15.12.2023 17.12.2023 · 18.12.2023 Großes Haus Quedlinburg: 25.11.2023 · 03.12.2023 · 04.12.2023 · 13.12.2023 14.12.2023 · 19.12.2023 · 23.12.2023



EXTRAWURST

Stück in zwei Akten Von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob

> Inszenierung: Karsten Engelhardt Bühnenbild: Werner Klaus Kostüme: Karsten Engelhardt

Irgendwo in der deutschen Provinz hat der örtliche Tennisclub sein Vereinslokal, in dem (Schnittchen und Nudelsalat warten schon darauf, verzehrt zu werden) die allsommerliche Mitgliederversammlung stattfindet. Es könnte so ein friedlicher Abend sein, wenn es nicht diese Abstimmung über den neuen Grill gäbe und wenn nicht die Frage auftauchte, ob Erol, das einzige türkische Mitglied des Clubs, sich diskriminiert fühlen könnte, bei nur einem Grill... Eine bitterböse Satire von den Machern von "Stromberg" und "Mord mit Aussicht", in der es um mehr geht als nur um die Frage, wer warum auf welchem Grill was zubereiten darf und warum alle dazu eine Meinung haben müssen. Scharf, bissig, heutig, wahnsinnig komisch und zum Schieflachen!

Wiederaufnahme: 31.12.2023 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 21.01.2024 · 09.02.2024 · 17.03.2024 Großes Haus Quedlinburg: 03.02.2024 · 03.03.2024 · 05.04.2024



DIE ZERTRENNLICHEN

Von Fabrice Melquiot Deutsch von Leyla-Claire Rabih und Frank Weigand

> Inszenierung: Constanze Burger Ausstattung: Heike Mondschein

Romain und Sabah sind 9 Jahre alt, leben im selben Hochhausviertel und sind viel allein. Sabahs Familie stammt aus Algerien, etwas, das Romains Eltern, gutsituierte, nationalistische Franzosen, schon aus Prinzip ablehnen. Jeden Tag sitzt Romain auf seinem Schaukelpferd und träumt sich aus der Welt. Sabah, deren Eltern lieber einen Jungen hätten, will eine Sioux sein, stark und unabhängig. Eine Feder im Haar steht sie am Fenster und träumt sich aus der Welt. Als die beiden Kinder sich anfreunden und ineinander verlieben, entzweit das die Familien und der Konflikt der Eltern eskaliert in den Kindern. Mit viel Poesie und einer zauberhaften Sprache beschreibt das Stück die Fatalität von Vorurteilen und erzählt, wie Haltungen sich tradieren - gerade derart vergiftete wie Rassismus.

Premiere: 19.01.2024 Neue Bühne Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 31.01.2024 · 07.03.2024 · 04.04.2024 Neue Bühne Quedlinburg: 25.01.2024 · 05.03.2024 · 19.03.2024 · 11.04.2024



CORPUS DELICTI

Von Juli Zeh

Inszenierung: Rosmarie Vogtenhuber Ausstattung: Tom Böhm

Nur ein gesunder Mensch ist ein guter Mensch. In einem fiktiven Jahr 2048 hat eine Gesundheitsdiktatur die 100%ige Überwachung der Bevölkerung übernommen. Das WC meldet die Blutwerte an die Behörden, Missbrauch von Kaffee und Zigaretten werden bestraft, Krankheiten sind so gut wie ausgestorben. Die junge, hochintelligente Mia Holl ist Wissenschaftlerin und glühende Verfechterin des Systems DIE METHODE. Sie ist klug, sachlich und kompromissbereit. Als ihr Bruder des Hochverrats und der Vergewaltigung angeklagt wird und sich im Gefängnis selbst richtet, droht Mias Welt aus den Angeln zu kippen. Ganz allmählich fängt sie an, Fragen zu stellen. Juli Zeh spiegelt in der Dystopie das Zerrbild unserer Gegenwart und lässt uns diese neu befragen.

Premiere: 01.03.2024 Großes Haus Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 22.03.2024 · 12.04.2024 · 05.05.2024 · 24.05.2024 Großes Haus Quedlinburg: 29.03.2024 · 21.04.2024 · 11.05.2024



ALL DAS SCHÖNE

Von Duncan Macmillan mit Johnny Donahoe Deutsch von Corinna Brocher

> Inszenierung: Arnold Hofheinz Ausstattung: N.N.

Ein Kind verfertigt eine Liste mit all dem, was an der Welt schön ist. Allem, wofür es sich zu leben lohnt. "1. Eiscreme, 2. Wasserschlachten, 3. Länger aufbleiben dürfen als sonst, 4. Die Farbe Gelb". Es schreibt die Liste für die Mutter, die versucht hat, sich das Leben zu nehmen. Es hofft, dass die Depression weggeht, dass das Leben wieder gut wird. Aber es wird nicht wieder gut. Als dem Kind, jetzt ein junger Erwachsener, das Papier wieder in die Hände fällt, fängt es an, die Liste fortzuführen. Über eine Million schöner Dinge finden sich in Laufe des Lebens, das hier auf wunderbar leichte Weise gemeinsam mit dem Publikum erzählt wird. Eines der berührendsten und schönsten Stücke der letzten zehn Jahre – mindestens.

Premiere: 23.02.2024 Neue Bühne Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 02.03.2024 · 23.03.2024 · 13.04.2024 · 03.05.2024 Neue Bühne Quedlinburg: 09.03.2024 · 07.04.2024 · 27.04.2024



MACHO MAN

Bühnenversion des gleichnamigen Romans Von Moritz Netenjakob

> Inszenierung: Arnim Beutel Ausstattung: Arnim Beutel

Daniel Hagenberger ist Mitte 30, wohlerzogen, gegen Atomkraft und wurde gerade von seiner Freundin verlassen. Im All-Inclusive Urlaub in Antalya verliebt er sich Hals über Kopf in die bildschöne Aylin und sie sich in ihn. Da an der jungen Frau eine türkische Großfamilie mit in Deutschland eher unbekannten Gepflogenheiten hängt, stolpert der Softie von einem Fettnäpfchen ins nächste. Jeder unbeholfene Versuch, sich anzubiedern, sei es an Cousins oder Schwiegereltern in Spe, geht nicht nur nach hinten los, sondern scheitert auf das Komischste. Macho Man ist ein fulminantes Solo für einen Schauspieler, der in rasendem Tempo und mit viel Witz in ein Dutzend Rollen schlüpft und mit Herzenswärme und Humor eine interkulturelle Liebesgeschichte erzählt.

Premiere: 19.04.2024 Neue Bühne Quedlinburg

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 26.04.2024 · 28.04.2024 · 18.05.2024

Neue Bühne Quedlinburg: 09.05.2024 · 12.05.2024



TANZ HARZ



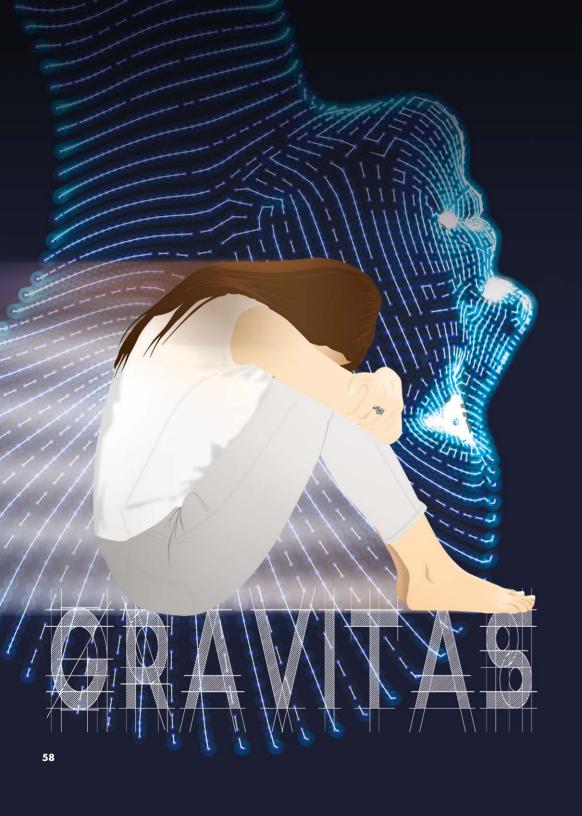
Caterina Cerolini Ting-En Chiang Masami Fukushima Alessia Zaccaria Michele Carnimeo Cristian Colatriano Lukas Ziegele N.N.

TANZ HARZ WIRD AUCH IN DER SAISON 2023/24 DIE LEBHAFTE KOMMUNIKATION MIT IHNEN SUCHEN – VOM BALLETT BIS ZUM ZEITGENÖSSISCHEN TANZ IN ALLEN STILEN. DIE MENSCHLICHKEIT DES TANZES, SEINE MÖGLICHKEIT, UNAUSSPRECHLICHES SICHTBAR ZU MACHEN, UND SEINE AUFRICHTIGKEIT SIND DER KERN UNSERER ARBEIT.

Mit den Ausdrucksmitteln des Körpers und der Natürlichkeit seiner Bewegung suchen wir die Interaktion mit der Gesellschaft. Wir spiegeln und hinterfragen in träumerischer, humorvoller, dramatischer, auch in sozialer und politischer Hinsicht mit unserer Kunst die Realität. Zeitgenössischer Tanz ist unbefangen gegenüber Unbekanntem. Wir sind offen für andere Sparten und "tanzen" gleichberechtigt mit ihnen. Dabei gehen wir in großer Ehrlichkeit mit der Verantwortung auf der Bühne um, nutzen geradezu verliebt die Partnerschaft mit unserem Publikum im künstlerischen Prozess. Uns liegt es am Herzen, Ihre Neugierde wachzuhalten auf alles, was Tanz sein muss: begreifbar, erfühlbar, transparent, lustmachend und leidvoll. Kommen Sie, sehen Sie, hinterfragen Sie, seien Sie dabei. Tanz begeistert!

IHR TANZ HARZ

56 57



GRAVITAS

Kammertanzabend von Tarek Assam Musik von Jim Pinchen, Grandbrothers, Murcof und Diego Dall`Osto

> Choreografie: Tarek Assam Ausstattung: Michele Lorenzini Videoinstallation: Lieve Vanderschaeve

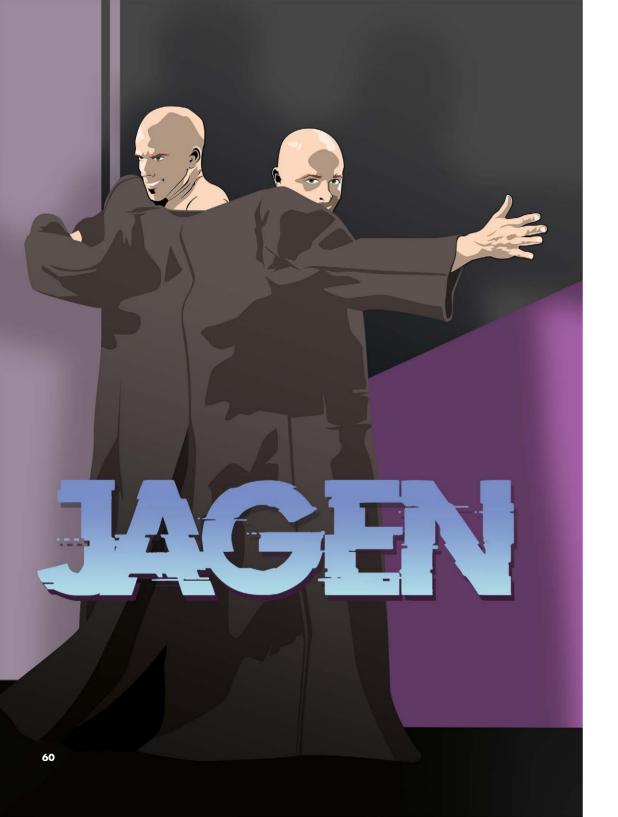
Der Tanzabend "Gravitas" zieht seine Inspiration aus der physikalischen Entdeckungsgeschichte der Schwerkraft, die ihren Anfang mit Isaac Newton und seiner Theorie der universellen Gravitation nimmt.

Tarek Assams Tanzabend wagt die experimentell-moderne, multimediale Beschäftigung mit dem Thema. Lichtinstallationen und dreidimensionale Videoprojektionen kreieren einen virtuellen Theaterraum, der illuminiert und von geometrischen Formen bestimmt wird: Eine Simulation und Dissimulation von Schwerkraft, ein Auflösen von Raum und Zeit, eine Kreation von Zuständen der Schwere sowie von instabilen, traumhaften Zuständen der Schwerelosigkeit entsteht. In dieses Bühnengeschehen montiert Tarek Assam schließlich aktive Körper, die die Geometrie bewusst brechen.

Wiederaufnahme: 01.09.2023 Kammerbühne Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Neue Bühne Quedlinburg: 10.10.2023



JAGEN

Tanzstück von Olga Labovkina Musik von Dodóma

Choreografie: Olga Labovkina Ausstattung: Katharina Andes

Inspiriert von Arthur Millers Drama "Die Hexenjagd" setzt sich Olga Labovkinas Choreografie assoziativ mit den Motiven des Verfolgens und Flüchtens auseinander. Gefangen in imaginativen, undurchdringlichen Mauern aus Unwahrheit und Missverstehen spürt sie dem fragilen Moment, in dem sich ein Mensch unter Druck für oder gegen etwas entscheiden muss, sowie den darunter laufenden sozialen Mechanismen nach.

Auf dem vielfarbigen Instrumental-Klangteppich des Musikerkollektivs Dodóma entsteht ein mystisches Tanztheater über menschliche Krisen und zwielichtige Gestalten: existenzielle Ängste und getriebene Seelen auf der Flucht vor einem Schatten, ausgedrückt durch eine mit Witz und Absurdität angereicherte poetisch-dynamische Bewegungssprache.

Premiere: 06.10.2023 Kammerbühne Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Kammerbühne Halberstadt: 09.12.2023 · 25.02.2024 · 10.03.2024 Neue Bühne Quedlinburg: 14.10.2023 · 05.11.2023 · 12.11.2023 26.01.2024 · 14.04.2024



DER KLEINE PRINZ

Tanzstück für Klein und Groß von Gabriella Gilardi Musik von Sebastian Bund

> Choreografie: Gabriella Gilardi Ausstattung: N.N.

"Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar." Antoine de Saint-Exupérys Kunstmärchen ist ein philosophisches Plädoyer für Freundschaft und Menschlichkeit. In über 480 Sprachen und Dialekte übersetzt, ist es nach der Bibel das in die zweitmeisten Sprachen übertragene literarische Werk. Tanz Harz fügt dieser Zählung in seiner unverwechselbar physisch-expressiven Handschrift eine weitere Sprache hinzu: die Sprache der körperlichen Gestalt.

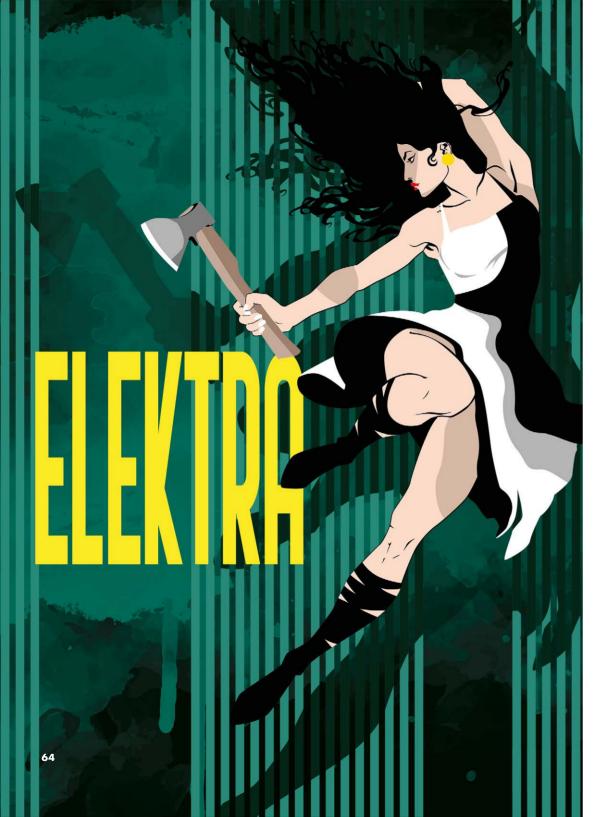
Das "Mit dem Herzen Sehen" ist ein wesentlicher Aspekt von Tanz, der eine Sprache jenseits von Worten verkörpert und in seiner Ausdrucksvielfalt jene Magie der Beziehungen, der Vorstellungskraft sowie tiefer, "naiver" Menschlichkeit spürbar machen kann, für die "Der kleine Prinz" steht.

Premiere: 25.11.2023 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 30.11.2023 · 06.12.2023 · 14.12.2023

19.12.2023 · 14.01.2024 · 11.02.2024 Großes Haus Quedlinburg: 28.11.2023 · 12.12.2023 · 17.12.2023 · 25.12.2023



ELEKTRA

Tanzabend von Tarek Assam Musik von Patrick Schimanski

Choreografie: Tarek Assam Ausstattung: Annett Hunger

Der Muttermord, seine Legitimation, die Funktion der Tat und ihre Folgen, die Aspekte Rache und Schuld, die zwangsläufig eine Auseinandersetzung mit antiken, christlichen und atheistischen Konzepten der Begriffe nötig machen, die Interpretation der zentralen Frauenfigur sowie ihr dramaturgischer Charakter bieten eine große Breite an Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit dem Elektra-Stoff, dessen sich als einzigen alle drei Tragiker der Antike annahmen.

Die Choreografie von Tarek Assam erzeugt eine idealtypische Matrix, in der sich die Archaik des tragischen Psychogramms "Elektra" originär widerspiegelt. Der inhaltliche Betrachtungsschwerpunkt verschiebt sich hier von der Ebene des analytischen Verstehens hin zur emotionalen Greifbarkeit.

Premiere: 17.02.2024 Großes Haus Halberstadt

Weitere Vorstellungen

Großes Haus Halberstadt: 15.03.2024 · 30.03.2024 · 19.04.2024 · 09.05.2024 Großes Haus Quedlinburg: 23.02.2024 · 06.04.2024 · 17.05.2024

65



SPORTOMANIA

Tanzstück von Sara Angius Musik von Erich Wesowski

Choreografie: Sara Angius Ausstattung: Julia Burkhardt

Zwei Menschen finden sich in eine fantastisch-mysteriöse Dimension katapultiert, in der sie sich mit Hindernissen und Prüfungen auseinandersetzen müssen. Eine abenteuerliche Reise durch eine imaginäre Welt, die von absurden Regeln regiert wird. Die beiden Helden werden in ein Rennen gegen die Zeit versetzt, um ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Welchen Hürden, Überraschungen und Schwierigkeiten müssen sie sich stellen? Können sie das Ziel erreichen?

In dieser mobilen Produktion für Schulen verwandelt sich die Sporthalle in einen Ort voller Magie, in dem die Turngeräte Teil der Szenografie werden. Verbunden mit zeitgenössischem Tanz wird so eine Geschichte über Leistungsdruck, Zielstrebigkeit und Teamarbeit erzählt.

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien im Programm NEUSTART KULTUR, Absolvent:innen-Förderung DIS-TANZ-START des Dachverband Tanz Deutschland."

Wenn Sie als Schule für Ihre Turnhalle SPORTOMANIA buchen möchten, wenden Sie sich bitte an unsere Verkaufsleitung.

Kontakt: Bertram Beier

Tel.: 03941 / 69 65 92 oder

b.beier@nordharzer-staedtebundtheater.de



HARZER SINFO NIKER



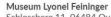




Das Ausstellungshaus ist dem Karikaturisten, Grafiker, Maler, Bauhausmeister und Fotografen Lyonel Feininger gewidmet. Der Künstler gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der Kunst der Klassischen Moderne.

Mit der Sammlung des Bauhäuslers und Quedlinburgers Hermann Klumpp verfügt das Museum über einen der weltweit bedeutendsten Bestände an Druckgrafiken Feiningers.

Neben dem prominenten Kernbestand wird in Sonderausstellungen hochkarätige Grafik aus allen Epochen gezeigt.



Schlossberg 11, 06484 Quedlinburg Mi-Mo/Feiertage 10-18 Uhr, Di geschlossen +49 3946 68 95 938-0 museum-feininger@kulturstiftung-st.de





HERZLICH WILLKOMMEN ZU UNSEREN KONZERTEN!

Die sechs Sinfoniekonzerte, übrigens weiterhin auch als attraktives Paketangebot erhältlich, verbinden jeweils einen besonderen Höhepunkt der sinfonischen Musik mit hervorragenden Instrumentalsolisten und spannenden Neuentdeckungen. Die sinfonische Lesung Tausendundeine Nacht verspricht sogar ein Gesamtkunstwerk aus Musik und Weltliteratur.

Das genaue Programm unseres beliebten Neujahrskonzertes bleibt zwar noch geheim, aber wir werden das Jahr 2024 auf jeden Fall gewohnt schwungvoll begrüßen. Die Weihnachtskonzerte werden durch die zur schönen Tradition gewordene Beteiligung unseres Opernchores eine besonders festliche Note bekommen, um musikalisch auf die Feiertage einzustimmen.

1. SINFONIEKONZERT

Béla Bartók

Violinkonzert Nr. 1

Antonín Dvořák

9. Sinfonie e-Moll op. 95 "Aus der Neuen Welt"

Dirigent: MD Johannes Rieger Violine: Nurit Stark

Harzer Sinfoniker

29.09.2023 Großes Haus Halberstadt 30.09.2023 Großes Haus Quedlinburg

2. SINFONIEKONZERT

Festliches Konzert mit Theaterpreis-Verleihung 2023

Uraufführung des Auftragswerks des Kuratoriums Stadtkultur Halberstadt e.V.

Wir danken der Harzsparkasse für die freundliche Unterstützung des Konzerts. Gefördert durch die GVL und den Deutschen Musikwettbewerb, ein Projekt des Deutschen Musikrats.

Camille Saint-Saëns

Cellokonzert Nr. 1 a-Moll op. 33

Ludwig van Beethoven

Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67

Dirigent: GDM Lutz Rademacher a.G.

Cello: Sebastian Fritsch Harzer Sinfoniker

10.11.2023 Großes Haus Halberstadt 11.11.2023 Großes Haus Quedlinburg

3. SINFONIEKONZERT

Carl Nielsen

Rhapsodische Ouvertüre "Eine Phantasiereise zu den Färöern"

Alexander Skrjabin

Klavierkonzert fis-Moll op. 20

Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Sinfonie Nr. 6 in h-Moll op. 74 "Pathétique"

Dirigent: MD Johannes Rieger

Klavier: Luc Devos Harzer Sinfoniker

26.01.2024 Großes Haus Halberstadt 27.01.2024 Großes Haus Quedlinburg

4. SINFONIEKONZERT

Tausendundeine Nacht

Sinfonische Lesung mit Claudia Ott

Nikolaj Rimskij-Korsakow

Scheherazade op. 35

Dirigent: MD Johannes Rieger Übersetzung und Rezitation: Claudia Ott Violinsolo: Andrea Bologna

Harzer Sinfoniker

23.02.2024 Großes Haus Halberstadt 24.02.2024 Großes Haus Quedlinburg

5. SINFONIEKONZERT OSTERKONZERT

Gemeinschaftskonzert mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

Felix Mendelssohn Bartholdy

Konzertouvertüre "Das Märchen von der schönen Melusine" op. 32

Franz Schubert

"Auf dem Strom" D.943

Gustav Mahler

"Revelge" / "Des Antonius von Padua Fischpredigt" / "Rheinlegendchen"

Bedrich Smetana

Die Moldau

Robert Schumann

3. Sinfonie Es-Dur op. 97 "Rheinische Sinfonie"

Dirigent: MD Christian Fitzner Gesangssolisten des Harztheaters Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode Harzer Sinfoniker

29.03.2024 Großes Haus Halberstadt 30.03.2024 Großes Haus Quedlinburg 01.04.2024 Konzerthaus Liebfrauen WR

6. SINFONIEKONZERT

Emilie Mayer

Faust-Ouvertüre op. 46

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierkonzert Nr. 20 in d-Moll KV 466

Johannes Brahms

Sinfonie Nr. 4 in e-Moll op. 98

Dirigent: MD Johannes Rieger Klavier: Sofia Gülbadamova

Harzer Sinfoniker

17.05.2024 Großes Haus Halberstadt
18.05.2024 Großes Haus Quedlinburg

FESTLICHES WEIHNACHTSKONZERT

Musikalische Weihnachtsfeiertage im Kreise von Familie und Freunden - bei unseren traditionsreichen Festlichen Weihnachtskonzerten stimmen der Opernchor des Harztheaters zusammen mit den Harzer Sinfonikern besinnlich und stilvoll auf die Adventszeit ein und zaubern echte Weihnachtsstimmung auf die Bühne.

Dirigenten: N.N. / MD Johannes Rieger Opernchor des Harztheaters Harzer Sinfoniker

02.12.2023 Großes Haus Quedlinburg 08.12.2023 Großes Haus Halberstadt 23.12.2023 Großes Haus Halberstadt

SCHÜLERKONZERT

Paul Dukas

"Der Zauberlehrling" nach Johann Wolfgang von Goethe

John Williams

Filmmusik zu "Harry Potter"

Dirigent: Harutyun Muradyan Sprecher: MD Johannes Rieger

Harzer Sinfoniker

20.03.2024 Großes Haus Halberstadt 21.03.2024 Großes Haus Quedlinburg

NEUJAHRSKONZERT

Wir danken dem Theaterförderverein Halberstadt e.V. für die freundliche Unterstützung des Konzerts.

Schwung- und effektvoll vertreiben die Harzer Sinfoniker unter der Leitung ihres Chefdirigenten die müden und verbrauchten Geister des alten Jahres und hauchen dem Neuen Jahr frisches musikalisches Leben ein. Ein knallbuntes Pasticcio beliebter Melodien lädt zu einem Konzertvergnügen der fröhlichsten Art ein.

Dirigent und Moderation: MD Johannes Rieger Harzer Sinfoniker

02.01.2024 Großes Haus Halberstadt 03.01.2024 Großes Haus Quedlinburg 04.01.2024 Großes Haus Quedlinburg 05.01.2024 Großes Schloss Blankenburg

KONZERT ZU DEN DOMFESTSPIELEN HALBERSTADT

Gemeinschaftskonzert mit dem Philharmonischen Kammerorchester Wernigerode

Wir danken dem Theaterförderverein Halberstadt e.V. für die freundliche Unterstützung des Konzerts.

In Kooperation mit dem Festival KlangArt Vision

Charles Ives

"The Unanswered Question"

Arnold Schönberg

"Lied der Waldtaube" aus Gurrelieder

Dirigent: N.N.

Mezzosopran: Regina Pätzer Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode

Harzer Sinfoniker

02.06.2024 Dom Halberstadt

35. ORCHESTER-**WERKSTATT**

Abschlusskonzert des Wettbewerbs für junge Komponist*innen bis zum 27. Lebensjahr

Werkschau der Jury-Auswahl des Anton Bruckner Nachwuchs-Kompositionswettbe- 6. Sinfonie in A-Dur werbs.

Vergabe des Andreas-Werkmeisterpreises der Stadt Halberstadt, des Preises der Deutschen Orchester-Stiftung, des Impuls-Preises und des Preises des Kuratoriums Stadtkultur Halberstadt. In Zusammenarbeit mit dem Landesmusikrat Sachsen-Anhalt e.V.

Dirigent: MD Johannes Rieger

Harzer Sinfoniker

08.05.2024 Großes Haus Halberstadt



LIEBE PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN, LIEBE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER, LIEBE THEATERBEGEISTERTE.

mit unserem theater-und tanzpädagogischen Angebot bringen wir "Theater" aus dem Theater hinaus in Schulen, Institutionen, ins Stadtbild und überall dorthin, wo sich Theater als Medium nützlich machen kann. Parallel dazu öffnen wir unsere Türen und ermöglichen theaterinteressierten Menschen aller Altersaruppen durch verschiedene Angebote Teil Ihres Harzthea-

Im Folgenden unsere Angebote für Sie!

Spielzeitüberblick für Pädagoginnen und Pädaaoaen

Die theaterpädagogische Abteilung lädt Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen zu einem so kurzweiligen wie informativen Ausund Überblick über die gesamte Spielzeit ein. Gemeinsam mit der Theaterleitung und der Dramaturgie stellen wir unseren reichhaltigen Spielplan samt wissenswerter Hintergrundinformationen vor und zeigen darüber hinaus kleine, unterhaltsame Kostproben aus unserem Programm. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Dialog und hoffen, dass Sie angeregt und inspiriert für den Besuch Ihrer Klassen im Theater das Passende finden.

Montag, 04.09.2023 um 19:00 Uhr, Theater Quedlinburg

Eintritt frei - Bitte rechtzeitig verbindlich per E-Mail anmelden.

Theaterlabor 12plus

Ein Angebot für junge Menschen ab 12 Jahren, die sich für Theater interessieren und gerne selbst spielen wollen. Wir treffen uns wöchentlich und experimentieren mit dem Medium THEATER anhand verschiedener Übungen und Spiele und arbeiten dann auf eine Vorstellung hin, die auf einer unserer Bühnen aufaeführt wird.

mittwochs 15:30 - 17:30 Uhr (erstes Treffen am 23.08.2023)

nur mit Voranmeldung - limitierte Anzahl von Teilnehmenden

Theaterlabor 2.0 jetzt alle 14 Tage!

Ein Angebot für alle Menschen, die nicht mehr zu Schulen gehen - für Theaterspielen ist man nie zu alt. Wir treffen uns in der Regel alle 14 Tage und tasten uns an die theatrale Improvisationsarbeit heran. Mit einfachen Übungen, bis hin zu umfangreichen Improvisationen ist alles dabei und daher auch jeder willkommen. Es braucht keine Vorkenntnisse, nur die Lust am Spiel.

donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr (erstes Treffen am 24.08.2023)

nur mit Voranmeldung

Lehrerfortbildung

Wir laden Lehrerinnen und Lehrer herzlich zu Fortbildungen zu ausgewählten Neuproduktionen ein. Wir bieten eine Einführung mit Informationen zum Inhalt des Stückes und der Inszenierung. Im Anschluss erfolgt ein Einblick in die Generalprobe.

Die Termine der Fortbildungen entnehmen Sie bitte www.harztheater.de.

Bitte melden Sie sich unbedingt vorher per E-Mail an - eine Fortbildung findet ab mindestens 5 angemeldeten Teilnehmenden statt!

Stück-Patenschaft III NEU III

Sie sind Lehrerin oder Lehrer und haben Lust mit ihrer Klasse eine Produktion von der Konzeptionsprobe bis zur Premiere zu beglei- Tanzworkshop ten? Dann übernehmen Sie eine Theaterpatenschaft für ein Stück Ihrer Wahl. Von der Konzeptionsprobe an können Sie bei verschiedenen Proben "live" dabei sein, um dann mit Ihrer Klasse im Klassenzimmer selbstständig weiterzuarbeiten. Entwerfen Sie mit Ihrer Klasse z.B. ein Bühnenbild, überlegen Sie die szenische Umsetzung einzelner Passagen. Wir bieten Ihnen den Rahmen. den Sie selbst ausbauen können. Die Regieteams und die Dramaturgie stehen Ihnen bei den Probenbesuchen gern zur Seite, die Arbeit in der Schule liegt dann ganz in Ihrer Obhut. Sprechen Sie uns an, wir erstellen dann gemeinsam einen "Theaterpatenplan."

Die szenische Schreibwerkstatt

Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler geben das Thema vor - sei es aus dem Lehrplan oder ein Wunschthema. Wir kommen zu Ihnen ins Klassenzimmer und eraründen aemeinsam Thematik. Inhalt und Form und übertragen diese in eigene, von den Schülerinnen und Schülern geschriebene Texte, die wir dann zusammen szenisch umsetzen.

Kosten: nach Vereinbaruna

"Das Tanzende Klassenzimmer"

Lust auf Tanzen? Wir bringen Choreografie ins Klassenzimmer. Die Schülerinnen und Schüler erlernen spielerisch eine Choreografie, die sie dann selbst mit eigenen Bewegungen ergänzen und weitererzählen. Im Stil des zeitgenössischen Tanzes und des Tanztheaters können die Schülerinnen und Schüler eine ganz andere Art der Gruppenarbeit erfahren.

Kosten: nach Vereinbarung

Nachgespräch

Nach jeder Vormittagsvorstellung des Klassikers und des Jugendstückes in der Sparte Schauspiel Zukunftstaa findet ein Nachgespräch statt. In lockerer Runde können sie Fragen an die Darstellerinnen und Darsteller richten und in einen gemeinsamen Austausch zum Stück und zur Inszenierung treten.

Dauer: ca. 30 Minuten

Schülerpraktikum

An keinem Ort arbeiten so viele verschiedene Berufe zusammen wie am Theater. Ein Praktikum bietet einen umfassenden Einblick in die verschiedenen Tätigkeiten und kann Anstoß geben für die eigene Berufswahl. Bei Interesse bitte rechtzeitig mit kurzem Motivationsschreiben und Lebenslauf per E-Mail unter theaterpaedagogik@nordharzerstaedtebundtheater de bewerben

Statt Schule Theater

An diesem Tag bietet das Theater allen interessierten Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die künstlerischen, technischen und organisatorischen Berufe. Im Gespräch mit den verschiedenen Mitarbeitern unseres Theaters können Perspektiven für die berufliche Entwicklung eröffnet werden. Wir bitten um rasche Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Termin: 25.04.2024

24. Regionales Schülertheatertreffen

Ihr habt ein Stück erarbeitet? Dann ab ins Rampenlicht! Im Juni 2024 sind alle Kinder - und Jugendtheatergruppen des Harzkreises eingeladen, ihre Inszenierungen im Theater Halberstadt zu präsentieren. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben! Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Informationen zum theaterpädagogischen Angebot finden Sie auch in unserer Broschüre "Junges Harztheater", sowie in der Rubrik "Theaterpädagogik" auf www.harztheater.de Hier finden Sie alle unsere Angebote und mit THEATER JETZT! INFORMATIONEN FÜR PÄDAGOGEN halten wir Sie immer auf dem Laufenden.

Die theaterpädagogische Abteilung steht Ihnen für Fragen, Beratungen oder Ideen und Anregungen zur Verfügung. Für einen ersten Kontakt melden Sie sich bitte ausschließlich per E-Mail.

> Kontakt: Julia Morawietz E-Mail: theaterpaedagogik@nordharzer-staedtebundtheater.de

Zugegeben, wir geben Zugaben!

Wir freuen uns. Ihnen auch diese Saison wieder eine Reihe interessanter Extraveranstaltungen anbieten zu dürfen, die Theater einmal von einer anderen Seite zeigen. Direkt zum Saisonstart lüften wir so richtia durch und schreiben auf unsere Eingangstüren und Plakatwände:

Großer Theaterflohmarkt mit offenen Türen

Es wird ein ganz besonderer Tag der offenen Tür, denn zum ersten Mal steht ein Ort im Zentrum, der normalerweise nicht für die Öffentlichkeit zugänglich ist: Die Dekorationswerkstätten des Harztheaters im Ditfurter Weg 37A in Quedlinburg. Neben vielen interessanten Einblicken und kleinen exquisiten Darbietungen ist der große Theaterflohmarkt das diesjährige Highlight. Für kulinarische Genüsse und Lassen Sie sich überraschen! Unterhaltung für Kinder ist gesorgt. Wer den Abend dann theatralisch ausklingen lassen möchte, hat die einmalige Gelegenheit, das grotesk-komische Schauspiel "Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel" von Theresia Walser an einem ganz besonderen Ort zu erleben: In der Montagehalle der Werkstatt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 17. 09.2023 von 10:00 - 17:00 Uhr Vorstellungsbeginn: 18:00 Uhr "Ich bin wie ihr, ich liebe Äpfel"

Karten für die Sondervorstellung erhalten Sie an unseren Theaterkassen.

RAMPENLICHTer

Auch diese Spielzeit heißt es wieder: Rampenlicht an! Die beliebte Reihe unserer Extraveranstaltungen geht in eine neue Runde. Wir haben uns wieder vieles für Sie einfallen lassen. Der Eintritt ist frei. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Monatsspielplan. Das sind unsere Formate:

RAMPENLICHT#Freispiel

Künstlerinnen und Künstler präsentieren eigene Programme, neue Kollegen stellen sich im amüsanten Talk dem Publikum vor, Vorträge bereichern den theatralen Alltag und liefern interessante Hinterarundinformationen, abwechselnd in Halberstadt und Quedlinbura.

RAMPENLICHT#Reingeschaut

Werden Sie zum Premium-Zuschauer! Besuchen Sie eine Probe und erleben Sie Theater hautnah. Sie erfahren Interessantes zu den Stückhintergründen, erleben die Ensembles bei der Arbeit und können mit den Regieteams ins Gespräch kommen.

Termine für unsere Rampenlichter entnehmen Sie dem Monatsplan und der Website.

Leseratte

Einmal im Monat schnobert und schnüffelt sie durch die Flure und knabbert lustvoll Bücherrücken an: Die Leseratte. Die Schauspielerin Julia Siebenschuh liest in dieser Kooperation mit der Kreisbibliothek Harz einmal im Monat in Quedlinburg aus Kinder- und Lieblingsbüchern vor. Die Termine finden sich im Monatsspielplan, auf unserer Homepage und den Veröffentlichungen der Kreisbibliothek.

Führungen

Ob mit der Firma, als Geburtstaasgeschenk, in der Ausbildung oder im Kindergarten: Einer Theaterführung ist immer spannend. Sie bietet interessante Einblicke in die zahlreichen Theaterberufe, erlaubt einen Blick hinter die Kulissen der Proben und ermöglicht es, Ecken kennenzulernen, die normalerweise dem Publikum verschlossen sind. Auf Anfrage organisieren wir gerne eine Führung für Sie. Für Kinderoder Schulgruppen bieten wir eigens konzipierte theaterpädagogische Führungen an.

Kontakt: Bertram Beier Tel.: 03941 / 69 65 92 oder b.beier@nordharzer-staedtebundtheater.de

Unsere Statisterie sucht neue Gesichter

Wer Theater nicht nur aus dem Zuschauerraum erleben möchte, sondern wissen will, wie es ist, selbst Mittwoch: Businesstreffen auf der Bühne zu stehen, ist bei uns goldrichtig. Ob im Schauspiel als Freitag: Kinderfasching Leiche, in der Oper im Extrachor, beim Kinderballett oder einfach als Sonntag: Opernball stückentscheidender, Briefe bringender Bote - es gibt immer was zu tun. Die nächste Spielzeit wartet mit vielen spannenden Aufgaben für unsere Statisterie auf und wir bauen auf Euch! Ruft uns an! Werdet Teil! Wagt den Sprung auf die Bühne und bewerbt Euch JETZT!

Kontakt: 03941 / 69 65 44 info@nordharzer-staedtebundtheater.de

Wer suchet, der findet und wird fündia im Fundus -Für jede Gelegenheit das passende Kostüm

Montag: Kostümfest Dienstag: Hochzeit Donnerstag: Mottoparty Samstag: Beerdigung

Wer Abwechslung nicht nur in seinem Leben, sondern auch in seiner Garderobe schätzt, kann bei uns sein Erscheinungsbild für ein erschwingliches Salier nahezu täglich verändern. Seien es aufwendige Abendroben, historische Kostüme oder einfach nur ein raffinierter Kopfschmuck. Bei uns können Sie alles leihen. Gönnen Sie sich eine Verwandlung, denn, Sie wissen ja: "Kleider machen Leute!"

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 14:00-17:00 Uhr

Kontakt: Carmen Willke 03941 / 69 65 51



HALBERSTADT WERKE ENERGIE FÜR HIER



Gemeinsam stark für die Region:

Wir tragen unser Zuhause nicht nur im Namen, sondern auch dafür Verantwortung. Deshalb setzen wir uns mit unserem vielfältigen regionalen Engagement für die Menschen vor Ort ein. Wir wollen unsere Heimat nachhaltig lebens- und liebenswert gestalten. Daher investieren wir kontinuierlich für eine zuverlässige Energieversorgung. Dies ist unser täglicher Antrieb – in Halberstadt sowie den umliegenden Ortsteilen und Gemeinden.

Mit allen Menschen. Für alle Menschen.

Wehrstedter Str. 48 • 38820 Halberstadt • Tel 03941 579-100 www.halberstadtwerke.de



Kommen Sie zu uns!

Wir erledigen Ihren Kontowechsel. Schnell. Einfach. Kostenfrei.



Harzsparkasse





HALBERSTÄDTER BRAUHAUS

mit hauseigenen Bieren, regionaler und mediterraner Küche, Räumlichkeiten für Ihre Tagungen, Familien- und Betriebsfeiern für bis zu 200 Personen



HOTEL Kwrz mal weg

- 2 Übernachtungen inkllusive reichhaltigem Frühstück vom Buffet
- 2 x Abendmenü oder Abendessen vom Buffet
- Kostenfreie Nutzung von Fitnessraum, Schwimmbad & Sauna, WLAN und Parken

ab **199 €** p.P. im Doppelzimmer

Unser Angebot gilt bis 22.12.2023

WELLNESS & EMILIE SPA

Montag bis Donnerstag: Nutzung von Schwimmbad und Sauna zu Sonderkonditionen für Halberstädter (nach Verfügbarkeit) und 10 % auf alle Anwendungen



WIR SUCHEN

zur Verstärkung unseres Teams in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfen: Rezeptions-,Service- und Küchenpersonal.

WIR BILDEN AUS

Hotel- und Restaurantfachleute, Köche und **NEU** Brauer/Mälzer (m/w/d)

Hotel Villa Heine · Kehrstraße 1 · 38820 Halberstadt Tel. (03941) 31400 · info@hotel-heine.de · www.hotel-heine.de

MEN SCHEN

INTENDANZ

MD Johannes Rieger Intendant / Musikdirektor N.N. Assistenz des Intendanten

VERWALTUNGSDIREKTION

Beate Angerstein Verwaltungsdirektorin Ute Ernst Sekretärin der Verwaltungsdirektorin

DRAMATURGIE UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT / MARKETING

Marco Misgaiski Chefdramaturg, Dramaturgie und Hausregisseur Musiktheater Rosmarie Vogtenhuber Dramaturgie und Hausregisseurin Schauspiel, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Julia Morawietz Theaterpädagogin Ines Heyer Assistentin Dramaturgie, Archiv und Bibliothek Dirk Grosser Grafiker

Maria Hufenreuter Marketing
N.N. Marketina

DISPOSITION / KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO / VERKAUF

Bertram Beier Chefdisponent, Verkaufsleiter N.N. Leitung des Künstlerischen Betriebsbüros, Statisterieleitung

REGIE

Arnim Beutel
Constanze Burger
Wolfgang Dosch
Karsten Engelhardt
Arnold Hofheinz
Marco Misgaiski
Andrea Moczko
Werner Pichler
Sabine Sterken
Rosmarie Vogtenhuber
Frank Voiatmann

Sebastian Wirnitzer

BÜHNEN- UND KOSTÜMBILD

N.N. Ausstattungsleitung
Arnim Beutel
Tom Böhm
Karsten Engelhardt
Hannah Hamburger
Andrea Kaempf
Gretl Kautzsch
Werner Klaus
Heike Mondschein
Bernhard Niechotz
Robert Pflanz

DIRIGENTEN / MUSIKALISCHE EINSTUDIERUNG MD Johannes Rieger Chefdirigent.

Leiter des Musiktheaters
Harutyun Muradyan Kapellmeister und
Studienleiter, Assistent des Musikdirektors
Violetta Kollar Solorepetitorin mit
Dirigierverpflichtung
N.N. Chordirektor mit Dirigierverpflichtung
Heejin Kim Solo- und Ballettrepetitorin

SÄNGERINNEN

Gast: Fabrice Parmentier

Runette Botha in Elternzeit Bénédicte Hilbert Regina Pätzer Bettina Pierags Jessey-Joy Spronk (Elternzeitvertretung) Gäste: Friederike Kury, Lena Poppe, KS Gerlind Schröder, N.N.

SÄNGER

Max An
Samuel Lawrence Berlad
Francisco Huerta
Juha Koskela
Gijs Nijkamp
Michael Rapke
Tobias Amadeus Schöner
Gäste: KS Klaus-Uwe Rein, Enrico
Scheffler, Norbert Zilz , N.N.

KOORDINATOR SCHAUSPIEL

Arnold Hofheinz

SCHAUSPIELERINNEN

Swantje Fischer Alice Macura Julia Siebenschuh

SCHAUSPIELER

Stefan Werner Dick Eric Eisenach Arnold Hofheinz Frederik Reents

DIREKTION TANZ

Tarek Assam Direktor Tanz Harz N.N. Assistenz des Direktors Tanz Harz

CHOREOGRAPHIE

Tarek Assam Sara Angius Gabriella Gilardi Marco Barbieri Michaela Thiel Olga Labovkina

TÄNZERINNEN

Caterina Cerolini Ting-En Chiang Masami Fukushima Alessia Zaccaria

TÄNZER

Michele Carnimeo Cristian Colatriano Lukas Ziegele N.N.

CHORSÄNGERINNEN

1. Sopran

Karin Effenberger Ursula Meinke Anke Suppas

2. Sopran

Sabine Scheffler Amrei Wasikowski

1. Alt

Steffi Gehrke Thea Rein

2. Alt

Stephanie Goodwin Christine Köppe

CHORSÄNGER

1 Tenor

Se Jun Park Youngwon Yoo

2. Tenor

Kiwon Kang Helmut Müller

1. Bass

Volker Jaremko Thomas Kiunke

2. Bass

Dobrin Alexandrov Ji Hoon Yoo

ORCHESTERMANAGER

Bruno Uetz

ORCHESTERWART

Detlef Ebert

HARZER SINFONIKER

1. Violine

Andrea Bologna Konzertmeister

Fiodar Lushch Konzertmeister

Anisoara Junkel

stelly. Konzertmeisterin

Ulrike Huke Margareta Fränz Adrian Stefanescu Aya Watanabe

2. Violine

Dimo Balev Jenni Koskela Antonela Carla Ionita Emilia Ilieva

Viola

Sunhee Park Gabriela Nisa

Violoncello

Jens Herrmann Wesselka Ivanov Florinel Maxim

Kontrabass Joshua Choi

h

Flöte

Sebastian Kranz Vera Romberger

Oboe

Natacha Fernandes Aurelia Orban

Klarinette

Anne-Maj Hammer Ralf Hufeland

Fagott

Erik Stolte Gyözö Czondi

Horn

Nikolaus Becker Dagmar Bücking Octavian Costache

Trompete

Bernd Scheide Matthias Kunert

Posaune

Edgar Meinke Ilian Iliev Patrick Kohl

Tuba

Bruno Uetz

Pauke/Schlagzeug Markus Schmitzer

George Pane

BÜHNENTECHNIK

Frank Schumm Leiter der Bühnentechnik Katrin Schumm Organisation Bühnentecknik

Marko Lohmann Bühnenmeister

N.N. Bühnenmeister
Daniel Albrecht
Mike Bannier
Patrick Glendenberg
Matthias Grube
Tim Imbsweiler
Dirk-Olaf Krahn
Patrick Pavel
Uwe-Werner Sydow
Roland Voigt

Susan Kaltenbacher KOSTÜMABTEILUNG

Maia Boramann

Silke Nuss

INSPIZIENZ

Maia Boramann

N.N.

Susan Kaltenbacher

Kerstin Nagat Leiterin des Kostümwesens/Damengewandmeisterin

REGIEASSISTENZ / SOUFFLAGE

Andrea Günzler Herrengewandmeisterin

SCHNEIDERINNEN

Jaqueline Diezel Sandra Espe Angela Gehlhar Ramona Höhne Berit Künne Gabriele Küster Julia Schmock Yvonne Schöner

KOSTÜMFUNDUS

Carmen Willke

ANKLEIDERINNEN

Katrin Hahne Leiterin Ute Baumgarten Kathrin Dalljo Tamara Fricke Sylke Kuska Mandy Stolte

MASKE

Fred Lipke Leitung Sophia John Leonie Sondermann

TECHNIK

Rolf Zobel Technischer Leiter Anja Winter Assistentin des Technischen Leiters

REQUISITE

Frank Schlechta Michel Zelas

Torsten Windel

BELEUCHTUNGSTECHNIK

Holger Hofmann Leiter der Beleuchtungstechnik

Kent-Erich Weisheit Beleuchtungsmeister Bastian Albrecht

Bastian Albrecht Adolf Dörre David Kirschstein

TONTECHNIK

Kay Lautenbach Leiter der Tontechnik Stefan Ulrich

WERKSTATT

Marco Rockmann Werkstattleiter Esther Seiffert 1. Theatermalerin Lutz Etebier Theatermaler Michael Fehlberg Dekorateur Mario Fricke Tischler Volker Höfling Tischler Eicke Timpe Schlosser

REQUISITENFUNDUS

Sandra Scholtissek

HAUSINSPEKTION

Mario Müller

FINANZBUCHHALTUNG

Nancy Kilian Elena Schnebel

PERSONAL- UND LOHNBÜRO

Katrin Köhler Kerstin Lehmann

ANLAGENBUCHHALTUNG / VERTRAGSWESEN

Mandy Katja Ließmann

BESUCHERDIENST / THEATERKASSE

Andreas Boht Katja Gembus Andreas Konew Sandra Tokarski

EINLASSDIENST

Theater Halberstadt

Marga Gösche Heike Schulze Martina Sommer Christine Weissel Jutta Weissel

Theater Quedlinburg

Bärbel Arndt Ingeburg Großkopf Kathleen Großkopf Barbara Kopka Doris Marscheider

VORSITZENDE DES PERSONALRATS

Ursula Meinke

EHRENMITGLIEDER DES THEATERS

Gero Hammer
Werner Hartmann †
Ernst-Ulrich Jürgens
Anneliese Koch †
Ernst Kuhndt
KS Marie-Luise Lorenz
Ruth Meyer †
Peter Petzold †
Hans Stetter †
Günter Trausch †





SPIEL PLAN 23/24

SEI	SEPTEMBER 2023					NOVEMBER 2023	NOVEMBER 2023			
Fr	01.09.	19:30	GRAVITAS	hbs	WA	Do 02.11. 19:30 RÜDIGER HOFFMANN HBS	ΗV			
Mi	06.09.	10:00	NEUN TAGE WACH	qlb	WA	Fr 03.11. 19:30 LA BOHÈME HBS				
Mi	06.09.	16:00	LESERATTE	Bibo QLB		Sa 04.11. 15:00 SPUK IM HÄNDELHAUS hbs Premi	ere			
Sa	09.09.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	QLB	WA	Sa 04.11. 19:30 MEIN KAMPF HBS				
Sa	09.09.	19:30	MISERY	hbs	WA	So 05.11. 15:00 JAGEN qlb				
So	10.09.	15:00	GRAVITAS	qlb		Mo 06.11. 10:00 MEIN KAMPF HBS				
Mi	13.09.	9:00	TRAU DICH	QLB	HV	Mi 08.11. 10:00 SPUK IM HÄNDELHAUS qlb				
Mi	13.09.	11:30	TRAU DICH	QLB	HV	Fr 10.11. 19:30 2. SINFONIEKONZERT HBS				
Mi	13.09.	10:00	NEUN TAGE WACH	hbs		Sa 11.11. 19:30 GLAS BLAS SING HBS	Н٧			
Do	14.09.	19:30	ROBERT KREIS	QLB	HV	Sa 11.11. 19:30 2. SINFONIEKONZERT QLB				
So	17.09.	18:00	ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL	qlb	WA	So 12.11. 15:00 JAGEN qlb				
Sa	23.09.	19:30	ELIXIER	HBS	Premiere	Di 14.11. 10:00 SPUK IM HÄNDELHAUS hbs				
So	24.09.	15:00	MISERY	qlb		Mi 15.11. 16:00 LESERATTE Bibo QLB				
Fr	29.09.	19:30	1. SINFONIEKONZERT	HBS		Fr 17.11. 19:30 MISERY qlb				
Sa	30.09.	19:30	1. SINFONIEKONZERT	QLB			WA			
						Do 23.11. 10:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB Premi				
							Н٧			
						Fr 24.11. 19:30 ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL hbs				
OK	TOBER	2022				Sa 25.11. 15:00 DER KLEINE PRINZ HBS Premi	ere			
ON	IODEK	2023				Sa 25.11. 15:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
So	01.10.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	HBS		So 26.11. 18:00 DRACULA HBS				
Di	03.10.	18:00	ELIXIER	QLB		Mo 27.11. 10:00 SPUK IM HÄNDELHAUS qlb				
Fr	06.10.	19:30	JAGEN	hbs	Premiere	Di 28.11. 9:00 DER WUNSCHPUNSCH HBS				
Sa	07.10.	19:30	MEIN KAMPF	QLB	Premiere	Di 28.11. 10:00 DER KLEINE PRINZ QLB				
Мо	09.10.	10:00	MEIN KAMPF	QLB		Di 28.11. 11:00 DER WUNSCHPUNSCH HBS				
Mi	11.10.	16:00	LESERATTE	Bibo QLB		Mi 29.11. 9:00 DER WUNSCHPUNSCH HBS				
Fr	13.10.	19:30	LA BOHÈME	HBS	Premiere	Do 30.11. 10:00 DER KLEINE PRINZ HBS				
Sa	14.10.	19:30	ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL	hbs						
Sa	14.10.	19:30	JAGEN	qlb						
So	15.10.	18:00	MEIN KAMPF	HBS						
Di	17.10.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	HBS		DEZEMBER 2023				
Mi	18.10.	19:30	FOREVER QUEEN	HBS	HV					
Do	19.10.	19:30	MISERY	hbs		Fr 01.12. 19:30 LA BOHÈME HBS				
Fr	20.10.	19:30	ELIXIER	HBS		Fr 01.12. 19:30 ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL qlb				
Sa	21.10.		ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL	qlb		Sa 02.12. 15:00 WEIHNACHTSKONZERT QLB				
So	22.10.	18:00	DRACULA	QLB	WA	Sa 02.12. 19:30 WEIHNACHTSKONZERT QLB				
Mi	25.10.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	QLB		So 03.12. 15:00 SCHÖN IST DIE WELT HBS				
Fr	27.10.	19:30	ELIXIER	QLB		So 03.12. 15:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
Sa	28.10.	19:30	MEIN KAMPF	QLB		Mo 04.12. 9:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
Di	31.10.	18:00	LA BOHÈME	QLB		Mo 04.12. 11:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
						Mi 06.12. 10:00 DER KLEINE PRINZ HBS				
						Fr 08.12. 19:30 WEIHNACHTSKONZERT HBS				
						Sa 09.12. 18:00 LA BOHÈME QLB Sa 09.12. 19:30 JAGEN hbs				
HRC	= Großes H.	aus Halbersta	dt			Sa 09.12. 19:30 JAGEN hbs Di 12.12. 10:00 DER KLEINE PRINZ QLB				
QLB	= Großes H	aus Quedlinbu	urg			Mi 13.12. 9:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
		ihne Halbersto				Mi 13.12. 11:00 DER WUNSCHPUNSCH QLB				
qib =	- iveue bunn	e Quedlinbur	g HV = Hausvermietung			MI 13.12. 11.00 DER WORDERI GROCET				

						FEBRUAR 2024		
Mi	13.12.	16:00	LESERATTE	Bibo QLB		ILDROAR 2024		
Do	14.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	QLB		Do 01.02. 10:00 SPUK IM HÄNI	DELHAUS hbs	
Do	14.12.	10:00	DER KLEINE PRINZ	HBS		Fr 02.02. 19:30 ELIXIEF	R HBS	
Do	14.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	QLB		Sa 03.02. 18:00 LA BOHE	ME HBS	
Fr	15.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	HBS		Sa 03.02. 19:30 EXTRAWU	IRST QLB	
Fr	15.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	HBS		So 04.02. 15:00 ICH BIN WIE IHR, IC	H LIEBE ÄPFEL qlb	
Sa	16.12.	18:00	HÄNSEL UND GRETEL	QLB		Fr 09.02. 19:30 EXTRAWU	IRST HBS	
So	17.12.	15:00	DER WUNSCHPUNSCH	HBS		Sa 10.02. 19:30 UWE STEL	MLE HBS	HV
So	17.12.	15:00	DER KLEINE PRINZ	QLB		Sa 10.02. 19:30 MEIN KA/	MPF QLB	
Мо	18.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	HBS		So 11.02. 15:00 DER KLEINE	PRINZ HBS	
Мо	18.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	HBS		Mo 12.02. 10:00 MEIN KA/	MPF QLB	
Di	19.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	QLB		Mi 14.02. 15:00 SCHÖN IST D	IE WELT QLB	
Di	19.12.	10:00	DER KLEINE PRINZ	HBS		Mi 14.02. 16:00 LESERAT	TE Bibo QLB	
Di	19.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	QLB		Sa 17.02. 15:00 SPUK IM HÄNE	DELHAUS qlb	
Sa	23.12.	15:00	WEIHNACHTSKONZERT	HBS		Sa 17.02. 19:30 ELEKTR	A HBS	Premiere
Sa	23.12.	15:00	DER WUNSCHPUNSCH	QLB		So 18.02. 15:00 MISER	Y hbs	
Мо	25.12.	15:00	DER KLEINE PRINZ	QLB		Do 22.02. 10:00 ELIXIER	R HBS	
Мо	25.12.	18:00	LA BOHÈME	HBS		Fr 23.02. 19:30 4. SINFONIEK	ONZERT HBS	
Di	26.12.	18:00	HÄNSEL UND GRETEL	QLB		Fr 23.02. 19:30 ALL DAS SC	HÖNE qlb	Premiere
So	31.12.	15:00	DER OPERNBALL	HBS	Premiere	Fr 23.02. 19:30 ELEKTR	A QLB	
So	31.12.	15:00	EXTRAWURST	QLB	Premiere	Sa 24.02. 19:30 MEIN KA/	MPF HBS	
So	31.12.	19:00	DER OPERNBALL	HBS		Sa 24.02. 19:30 4. SINFONIEK	ONZERT QLB	
So	31.12.	19:00	EXTRAWURST	QLB		So 25.02. 15:00 JAGEN	l hbs	
						So 25.02. 15:00 EXTRAWU	RST QLB	
141	IUAR 2	024				MÄRZ 2024		
JAI	TOAK Z	VZT				MIRICE EVET		
Di	02.01.	15:00	NEUJAHRSKONZERT	HBS		Fr 01.03. 19:30 CORPUS DE	LICTI QLB	Premiere
Di	02.01.	19:30	NEUJAHRSKONZERT	HBS		Sa 02.03. 19:30 ALL DAS SCI	HÖNE hbs	
Mi	03.01.	19:30	NEUJAHRSKONZERT	QLB		So 03.03. 15:00 DER OPERN	IBALL HBS	
Do	04.01.	15:00	NEUJAHRSKONZERT	QLB		Di 05.03. 10:00 DIE ZERTRENN	ILICHEN qlb	
Do	04.01.	19:30	THE BEST OF BLACK GOSPEL	HBS	HV	Do 07.03. 10:00 DIE ZERTRENN	ILICHEN hbs	
Fr	05.01.	19:30	NEUJAHRSKONZERT	Blankenburg		Do 07.03. 19:30 DIE ZERTRENN	ILICHEN hbs	
Sa	13.01.	19:30	JUKE BOX HEROES	QLB	HV	Fr 08.03. 19:30 TATJANA ME	ISSNER QLB	HV
So	14.01.	15:00	DER KLEINE PRINZ	HBS		Sa 09.03. 19:30 DAS RHEING	GOLD HBS	Premiere
Fr	19.01.		DIE ZERTRENNLICHEN	qlb	Premiere	Sa 09.03. 19:30 ALL DAS SCI	•	
Sa	20.01.	18:00	DRACULA	QLB		So 10.03. 15:00 JAGEN	l hbs	
So	21.01.	15:00	EXTRAWURST	HBS		Di 12.03. 15:00 DER OPERN	IBALL HBS	
Mi	24.01.	16:00	LESERATTE	Bibo QLB		Mi 13.03. 15:00 DER OPERN		
Do	25.01.	19:30	DIE ZERTRENNLICHEN	qlb		Do 14.03. 10:00 SPUK IM HÄNE	DELHAUS qlb	
Fr	26.01.	19:30	3. SINFONIEKONZERT	HBS		Fr 15.03. 19:30 ELEKTR	A HBS	
Fr	26.01.	19:30	JAGEN	qlb		Sa 16.03. 18:00 ELIXIER	R QLB	
Sa	27.01.	19:30	ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL	hbs		Sa 16.03. 19:30 MARIA CRO	OHN HBS	HV
Sa	27.01.	19:30	3. SINFONIEKONZERT	QLB		So 17.03. 15:00 EXTRAWU	RST hbs	
So	28.01.	15:00	MISERY	qlb		Di 19.03. 10:00 SPUK IM HÄNE	DELHAUS qlb	
Di	30.01.	15:00	DER OPERNBALL	QLB		Di 19.03. 10:00 DIE ZERTRENN	ILICHEN HBS	
Mi	31.01.	10:00	DIE ZERTRENNLICHEN	hbs		Mi 20.03. 10:00 SCHÜLERKO	NZERT	

	00.00		COLUÜU ERKONIZERT	
Mi	20.03.	11:30	SCHÜLERKONZERT	HBS
Do	21.03.	10:00	SCHÜLERKONZERT	QLB
Do	21.03.	11:30	SCHÜLERKONZERT	QLB
Fr	22.03.	19:30	CORPUS DELICTI	HBS
Sa	23.03.	19:30	ALL DAS SCHÖNE	hbs
Sa	23.03.	19:30	DAS RHEINGOLD	QLB
So	24.03.	18:00	DRACULA	HBS
Fr	29.03.	19:30	5. SINFONIEKONZERT	HBS
Fr	29.03.	19:30	CORPUS DELICTI	QLB
Sa	30.03.	18:00	ELEKTRA	HBS
Sa	30.03.	19:30	5. SINFONIEKONZERT	QLB
So	31.03.	18:00	DER OPERNBALL	QLB

APRIL 2024

Do	04.04.	10:00	SPUK IM HÄNDELHAUS	qlb	
Do	04.04.	19:30	DIE ZERTRENNLICHEN	hbs	
Fr	05.04.	19:30	EXTRAWURST	QLB	
Sa	06.04.	19:30	ELEKTRA	QLB	
So	07.04.	15:00	ELIXIER	HBS	
So	07.04.	15:00	ALL DAS SCHÖNE	qlb	
Do	11.04.	19:30	DIE ZERTRENNLICHEN	qlb	
Fr	12.04.	19:30	CORPUS DELICTI	HBS	
Sa	13.04.	19:30	JAZZNACHT	HBS	HV
Sa	13.04.	19:30	ALL DAS SCHÖNE	hbs	
So	14.04.	15:00	JAGEN	qlb	
Fr	19.04.	19:30	ELEKTRA	HBS	
Fr	19.04.	19:30	MACHO MAN	qlb	Premiere
So	21.04.	15:00	CORPUS DELICTI	QLB	
So	21.04.	18:00	DAS RHEINGOLD	HBS	
Fr	26.04.	19:30	MACHO MAN	hbs	
Sa	27.04.	15:00	DER OPERNBALL	QLB	
Sa	27.04.	19:30	ALL DAS SCHÖNE	qlb	
So	28.04.	15:00	MACHO MAN	hbs	

MAI 2024

Mi	01.05.	19:30	MY FAIR LADY	HBS	Premiere
Fr	03.05.	19:30	ALL DAS SCHÖNE	hbs	
Fr	03.05.	19:30	MY FAIR LADY	QLB	
So	05.05.	15:00	CORPUS DELICTI	HBS	
Mi	08.05.	10:30	35. ORCHESTERWERKSTATT	HBS	
Do	09.05.	18:00	ELEKTRA	HBS	
Do	09.05.	18:00	MACHO MAN	qlb	
Fr	10.05.	19:30	DAS RHEINGOLD	HBS	
Sa	11.05.	19:30	CORPUS DELICTI	QLB	
So	12.05.	15:00	MACHO MAN	qlb	

So	12.05.	19:30	MY FAIR LADY	HBS
Fr	17.05.	19:30	6. SINFONIEKONZERT	HBS
Fr	17.05.	19:30	ELEKTRA	QLB
Sa	18.05.	19:30	MACHO MAN	hbs
Sa	18.05.	19:30	6. SINFONIEKONZERT	QLB
Мо	20.05.	18:00	DAS RHEINGOLD	QLB
Fr	24.05.	19:30	CORPUS DELICTI	HBS
Sa	25.05.	19:30	DAS RHEINGOLD	HBS
So	26.05.	15:00	MY FAIR LADY	QLB
Fr	31.05.	19:30	TANZ IM DOM	Dom HBS

JUNI 2024

So	02.06.	18:00	KONZERT IM DOM	Dom HBS
So	09.06	18:00	MY FAIR LADY	HBS

HBS = Großes Haus Halberstadt QLB = Großes Haus Quedlinburg hbs = Kammerbühne Halberstadt qlb = Neue Bühne Quedlinburg

WA = Wiederaufnahme HV = Hausvermietung

Änderungen vorbehalten



GASTSPIELE GASTSPIELE

So	24.09.	16:00	SCHÖN IST DIE WELT	Bernburg
So	08.10.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	Itzehoe
Di	10.10.	9:00	NEUN TAGE WACH	Peine
Di	10.10.	12:00	NEUN TAGE WACH	Peine
So	15.10.	16:00	LA BOHÈME	Stendal
Мо	16.10.	19:30	ICH BIN WIE IHR, ICH LIEBE ÄPFEL	Bad Nenndorf
Sa	28.10.	19:30	LA BOHÈME	Arnstadt
So	05.11.	16:00	SCHÖN IST DIE WELT	Staßfurt
Fr	10.11.	19:30	JAGEN	Bernburg
So	12.11.	16:00	LA BOHÈME	Wolfenbüttel
Do	16.11.	19:30	DRACULA	Salzwedel
So	19.11.	16:00	LA BOHÈME	Bernburg
Do	23.11.	19:30	HÄNSEL UND GRETEL	Rheine
Do	30.11.	10:00	DER WUNSCHPUNSCH	Uelzen
Di	05.12.	9:00	DER KLEINE PRINZ	Staßfurt
Di	05.12.	10:00	DER WUNSCHPUNSCH	Aschersleben
Mi	06.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	Staßfurt
Mi	06.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	Staßfurt
Do	07.12.	9:00	DER WUNSCHPUNSCH	Staßfurt
Do	07.12.	11:00	DER WUNSCHPUNSCH	Staßfurt
Fr	08.12.	18:00	DER KLEINE PRINZ	Salzwedel
So	10.12.	16:00	DER WUNSCHPUNSCH	Stade
So	10.12.	16:00	HÄNSEL UND GRETEL	Stendal
Мо	11.12.	10:00	DER WUNSCHPUNSCH	Stade
Мо	11.12.	12:00	DER WUNSCHPUNSCH	Stade
Di	26.12.	15:00	DER WUNSCHPUNSCH	Bernburg
Mo	01.01.	19:30	NEUJAHRSKONZERT	Schöppenstedt
Fr	12.01.	19:30	DER OPERNBALL	Bad Elster
So	14.01.	16:00	NEUJAHRSKONZERT	Wolfenbüttel
Do	18.01.	19:30	LA BOHÈME	Rheine
So	21.01.	16:00	DER OPERNBALL	Stendal
So	28.01.	15:00	SCHÖN IST DIE WELT	Arnstadt
So	04.02.	16:00	DER KLEINE PRINZ	Arnstadt
Di	13.02.	10:00	DIE ZERTRENNLICHEN	Bernburg
Mi	14.02.	10:00	DIE ZERTRENNLICHEN	Bernburg
Do	15.02.	19:30	LA BOHÈME	Salzwedel
So	18.02.	16:00	SCHÖN IST DIE WELT	Wolfenbüttel
Sa	02.03.	19:30	ELIXIER	Bernburg
Fr	08.03.	19:30	CORPUS DELICTI	Bernburg
So	10.03.	15:00	DER WUNSCHPUNSCH	Bad Elster
			CORPUS DELICTI	
Fr	15.03.	19:30	SCHÖN IST DIE WELT	Itzehoe Standal
So	17.03.	16:00		Stendal
Fr	22.03.	19:30	ELEKTRA	Bernburg
Мо	01.04.	16:00	5. SINFONIEKONZERT	Wernigerode
Fr	05.04.	19:30	DAS RHEINGOLD	Bad Elster

SCHÜLERKONZERT
DER OPERNBALL
DER OPERNBALL
SCHÜLERKONZERT
SCHÜLERKONZERT
ELIXIER
DRACULA
SPUK IM HÄNDELHAUS
SPUK IM HÄNDELHAUS
CORPUS DELICTI
MY FAIR LADY

Wolfsburg
Salzwedel
Güstrow
Staßfurt
Staßfurt
Lutherstadt Eisleben
Rheine
Lutherstadt Eisleben
Lutherstadt Eisleben
Lutherstadt Eisleben
Lutherstadt Eisleben
Lutherstadt Eisleben

Änderungen vorbehalten



Pölkenstraße 3 in 06484 Quedlinburg · Tel.: 03946 / 26 98 www.gebecke.com



DAS PERFEKTE BÜHNENBILD

für die Abenteuer, Märchen, Dramen, Opern, Operetten, Lust- und Kammerspiele ihres Urlaubs.



Schnappelberg 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · **T** 03944 362260 www.blankenburg.de · touristinfo@blankenburg.de



Brillen, Kontaktlinsenanpassung, Screening-Sehtests, vergrößernde Sehhilfen, Accessoires



URAUFFÜHRUNG FÜR HALBERSTADT STÜCK FÜR CATHARINA

Wir möchten auf ein ganz besonderes Stück hinweisen, das das Schauspiel Harz im Sommer 2024 in der Martinikirche Halberstadt zur Uraufführung bringen wird. Ein Stück lebendiger Geschichte aus Halberstadt für Halberstadt. Hier ein Vorgeschmack:

08. November 1721. Auf dem Fischmarkt in Halberstadt wird Catharina Linck mit dem Schwert hingerichtet. Ihr Vergehen: Sodomie. Sie hatte sich als Mann ausgegeben und kirchlich eine Frau geheiratet. Worüber wir heute bestenfalls den Kopf schütteln oder uns in queeren Debatten auseinandersetzen, war damals eine todeswürdige Straftat.

Warum hat sie das getan? Warum hat sie sich als Mann gekleidet, als solcher erfolgreich ausgegeben, warum hat sie jahrelang als Musketier im Krieg gedient und warum hat sie schlussendlich geheiratet?

Das Nordharzer Städtebundtheater hat bei dem Theaterautor Marcus Everding ein Stück über Catharina Linck in Auftrag gegeben. 303 Jahre nach ihrem Tod in Halberstadt sollen die Menschen diese außergewöhnlich Frau kennen lernen. Das Stück soll Catharina eine Stimme verleihen, sie auf der Bühne lebendig machen.

Die Uraufführung ist nur möglich durch die Unterstützung beider Theaterfördervereine, durch das Kuratorium Stadtkultur Hbs e.V. und den Geschichtsverein Halberstadt.

Wenn Sie die Uraufführung mit ermöglichen wollen, werden Sie Sponsor oder beteiligen Sie sich an dem Crowdfunding des Theaterfördervereins Halberstadt e.V.

Schreiben Sie eine kurze Mail mit dem Betreff SPONSORING FÜR HALBERSTADTSTÜCK an marketing@nordharzer-staedtebundtheater.de. VIELEN DANK!



auf 3.000 m² Spielfläche

Barrierefrei für Kinder und Jugendliche aller Altersklassen auf über 3 Etagen mit Mega Fun-Park • Teenie-Game-Base • Handicap-Spielangeboten • Kleinkind-Floor • Birthday-Partymeile

NEU: NINJA PARCOURS









Ebereschenhof 5 • 38820 Halberstadt • Telefon 03941 6212130 Öffnungszeiten auf www.hawoge-spiele-magazin.de

SERVICE

Service-Angebote

Das Theater zu besuchen ist die angenehmste Möglichkeit, einen Teil Ihrer Steuer wiederzusehen.

Was Sie jedoch bei einem Besuch bei uns ausgenommen. wissen sollten:

11:10 - gewonnen

... und wir bedanken uns für Ihre Treue mit unserer 10er-Karte. Sie zahlen für 10 Vorstellungen Ihrer Wahl – und die elfte genießen Sie kostenlos!

Die 10er-Karte erhalten Sie an unseren Theaterkassen. Sie ist selbstverständlich personenbezogen und nicht übertragbar. Sie ist gültig für eine Spielzeit.

Verschenken Sie Unvergessliches

Einen Anlass gibt es immer: Verschenken Sie doch mal Theatergutscheine! Erhältlich sind die Gutscheine bei allen Vorverkaufsstellen und an den Theaterkassen in Halberstadt sowie Quedlinburg. Sie können dort und an den Abendkassen eingelöst werden.

Coole Nummer: Unsere Jugendangebote

Theater für den kleinen Geldbeutel! Schüler und Studierende zahlen beim Kauf von vier Einzelkarten für verschiedene Vorstellungen nur 20 Euro. Dabei brauchen sie sich nicht auf bestimmte Termine festzulegen, sondern können spontan entscheiden, wann sie in einer Spielzeit ins Theater gehen möchten. Schüler- und Studierendenausweis dabei? Dann einfach Schüler- oder Studierendenticket sichern und die Stücke später aussuchen. Für alle Platzkategorien und auch für Premieren gültig!

Ermäßigungen

Einzelermäßigungen erhalten Kinder sowie Schüler:innen, Auszubildende, Studierende und Arbeitssuchende bei Vorlage eines entsprechenden Ausweises für alle Veranstaltungen und Konzerte nur an der Abendkasse. Für Gruppen ab 20 Personen sowie Kinder- oder Schülergruppen ab 10 Personen gibt es schon im Vorverkauf für alle Vorstellungen einen attraktiven Preisnachlass. Sonderveranstaltungen und Gastspiele sind von diesen Ermäßigungen ausgenommen.

Ihr sicherer Platz bei uns: Reservierungen

Die Rücknahme bezahlter oder übersandter Karten ist grundsätzlich nicht möglich. Reservierte Karten, die nicht innerhalb von 14 Tagen bezahlt werden, gehen automatisch wieder in den freien Verkauf. Kurzfristig reservierte Karten werden bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse zur Abholung bereitgehalten. Danach werden die Karten frei verkauft.

Rollstuhlplätze

In den beiden Stammhäusern des Nordharzer Städtebundtheaters stehen Rollstuhlplätze aus baulichen Gründen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie an den Theaterkassen Quedlinburg und Halberstadt.

BühnenCard

Sie haben nicht genug Theater? Wir bieten Ihnen exklusive Vorteile mit unserer BühnenCard: Mit der BühnenCard erhalten Sie Ermäßigungen von bis zu 40% für alle Vorstellungen des Nordharzer Städtebundtheaters.

Die BühnenCard ist zum Preis von 25 Euro erhältlich. Buchen Sie eines unserer attraktiven Pakete dazu, erhalten Sie die BühnenCard zum reduzierten Preis bzw. sogar kostenlos! Für alle weiteren Vorstellungen, die nicht im Paket enthalten sind, gilt die BühnenCard mit der üblichen Ermäßigung. Damit können Sie sich Ihr Theaterjahr schon

Damit können Sie sich Ihr Theaterjahr schon jetzt zusammenstellen und auf den besten Plätzen noch mehr sparen. Viele treue Theatergänger haben diesen attraktiven Preisknüller schon längst für sich entdeckt!

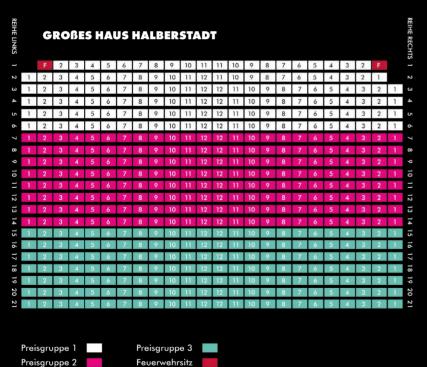
Konzert komplett: 1. – 6. Sinfoniekonzert

- 1. Sinfoniekonzert
- 2. Sinfoniekonzert
- 3. Sinfoniekonzert
- 4. Sinfoniekonzert
- Sinfoniekonzert Osterkonzert
- Sinfoniekonzert

Preis: 135.00 Euro zzal. BühnenCard

SITZPLÄNE





PREISE IM ÜBERBLICK

	_	ROBES HAUS F		RBÜHNE HBS E BÜHNE QLB
	Preisgr. 1	Preisgr. 2	Preisgr. 3	
MUSIKTHEATER	38 Euro	34 Euro	29 Euro	24 Euro
mit BühnenCard	26 Euro	22 Euro	17 Euro	17 Euro
bei Einzelermäßigung*/ Gruppenpreis**	29 Euro	24 Euro	19 Euro	19 Euro
SCHAUSPIEL	31 Euro	28 Euro	24 Euro	24 Euro
mit BühnenCard	22 Euro	18 Euro	14 Euro	17 Euro
bei Einzelermäßigung*/ Gruppenpreis**	24 Euro	20 Euro	17 Euro	19 Euro
SILVESTER	47 Euro	44 Euro	42 Euro	
mit BühnenCard	35 Euro	32 Euro	30 Euro	
eine Preisgruppe auf allen F	Plätzen:			
KONZERTE		31 Euro		
mit BühnenCard		22 Euro		
bei Einzelermäßigung*/ Gruppenpreis**		24 Euro		
NEUJAHRSKONZERT		42 Euro		
mit BühnenCard		30 Euro		
KINDER- / JUGENDVORSTI	ELLUNGEN	18 Euro		
Kinder bis 14 Jahre		12 Euro		
Gruppenpreis ab 10 Person	en	12 Euro		
Gruppenpreis ab 20 Person	en	8 Euro		

Begleitpersonen von behinderten Personen mit dem Vermerk B im Ausweis erhalten eine Freikarte (ausgenommen Silvester und Neujahr).

*Einzelermäßigung gilt für Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, Arbeitssuchende
**Ab 20 Personen

KONTAKTE

Theaterkasse Quedlinburg

Marschlinger Hof 17/18 06484 Quedlinburg Tel.: 03946 / 96 22 22 Fax: 03946 / 96 22 20

E-Mail: theaterkasse.qlb@nordharzer-

staedtebundtheater.de

Theaterkasse Halberstadt

Spiegelstr. 20a 38820 Halberstadt Tel.: 03941 / 69 65 65 Fax: 03941 / 69 65 62

E-Mail: theaterkasse.hbs@nordharzer-

staedtebundtheater.de

Kassenöffnungszeiten

Mo – Mi von 10:00 bis 13:00 Uhr und 13:30 bis 16:00 Uhr Do – Fr von 10:00 bis 13:00 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr

Verwaltung

Marschlinger Hof 17/18 06484 Quedlinburg Tel.: 03946 / 96 22 0 Fax: 03946 / 96 22 20

Intendanz

Spiegelstraße 20a 38820 Halberstadt Tel.: 03941 / 69 65 0 Fax: 03941 / 69 65 62

Presse / Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 03941 / 69 65 48

Marketing

Tel.: 03941 / 69 65 87

STANDORTE UND PARKEN

Theater Halberstadt

Eingang Großes Haus Halberstadt über: Straße der Opfer des Faschismus Eingang Kammerbühne Halberstadt über: Spiegelstr. 20a

Parken in Halberstadt

In der Theaterpassage am Edeka-Markt besteht die Möglichkeit, zeitlich unbegrenzte als auch zeitlich begrenzte Parkplätze zu nutzen.

Theater Quedlinburg

Eingang Großes Haus Quedlinburg und Neue Bühne Quedlinburg über: Marschlinger Hof 17/18

Parken in Quedlinburg

Sie haben die Möglichkeit, den gebührenpflichtigen Parkplatz direkt gegenüber des Theaters zu nutzen.

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN

Halberstadt Information

Holzmarkt 1 38820 Halberstadt Tel.: 03941 / 55 18 15 halberstadt-info@halberstadt.de www.halberstadt.de

Quedlinburg-Information

Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH

Markt 4 06484 Quedlinburg Tel.: 03946 / 905 624 qtm@quedlinburg.de www.quedlinburg.de

Tourist-Information Wernigerode

Marktplatz 10 38855 Wernigerode Tel.: 03943 / 553 78 35 info@wernigerode-tourismus.de www.wernigerode-tourismus.de

Bodetal-Information Thale

Bahnhofstraße 1 06502 Thale Tel.: 03947 / 77 68 022 info@bodetal.de www.bodetal.de

Touristinformation Blankenburg

Schnappelberg 6 38889 Blankenburg Tel.: 03944 / 36 22 60 touristinfo@blankenburg.de www.blankenburg-tourismus.de

Tourist-Information Ballenstedt

Anhaltiner Platz 7 06493 Ballenstedt Tel.: 039483 / 263 kontakt@ballenstedt-information.de www.ballenstedt-information.de

Tourismus GmbH Ilsenburg

Marktplatz 1 38871 llsenburg Tel.: 039452 / 194 33 info@ilsenburg.de www.ilsenburg.de

Kloster Drübeck

Klostergarten 6 38871 Ilsenburg OT Drübeck Tel.: 039452 / 943 00 ez@kloster-druebeck.de www.kloster-druebeck.de

Tourist-Information Oschersleben

Hornhäuser Straße 5 39387 Oschersleben (Bode) Tel.: 03949 / 91 22 05 tourismus@oscherslebenbode.de www.oscherslebenbode.de

Goslar Marketing GmbH

Markt 7 38640 Goslar Tel.: 05321 / 780 60 marketing@goslar.de www.goslar.de

Hotel Zum Harzer Jodlermeister

Sankt Ritter 26a 06502 Thale OT Altenbrak Tel.: 039456 / 56 78 19 info@jodlermeister.de www.jodlermeister.de



Aus diesem Grund engagieren sich beide Fördervereine für die Belange unseres Harztheaters und begleiten alle Aktionen und Inszenierungen in Halberstadt und Quedlinburg.

Wir, die Mitglieder beider Fördervereine, unterstützen unser Theater ideell und finanziell mit Initiativen und Aktionen, Sponsorenbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit.

Seien auch Sie dabei und genießen Sie die Vorteile einer Mitgliedschaft in einem der Fördervereine:

- Blick hinter die Kulissen, spannende Gesprächsabende mit Künstlern und exklusive Probenbesuche
- Einladungen und Platzkontingente zu Premierenfeiern und Festlichkeiten
- Sonderkonditionen bei besonderen Veranstaltungen (Theaterfest etc.)
- gemeinsame Aktionen, Fahrten und Erlebnisse (Advents-/Weihnachtshöfe, Theaterbesuche, Initiativen etc.)

Durch das konsequente Eintreten der Vereine und ihrer Mitglieder für unser Theater wecken wir das Interesse in der Öffentlichkeit. Damit das so bleibt, brauchen wir eine starke Mitgliedschaft. Wir zählen auf Sie!

Über Ihre aktive oder fördernde Mitgliedschaft in einem unserer Fördervereine würden wir uns sehr freuen.

Theaterförderverein
Halberstadt e.V.
www.theaterfoerderverein-halberstadt.de

Musik- und Theaterverein Quedlinburg e.V. www.theaterfoerderverein-qlb.de ır! Aber bevor ich davon erzähle will ich Ihnen erst e llen: Wenn Sie eine Geschichte ein wollen, einen R geht es Ihnen da nicht auf die Nervingenss , lebloses Stück Metall in auf Warten nalten aufgeladen werden muss. Mit dem Sie sich nicht in auen? Und das Sie nicht, wenn Sie die Nase voll day chs Zimmer schleudern können? Nun, wir bei Apple a, wir sind regelrecht begeistert -, dass wir Ihnen heut s newartiges Produ Buchbestellungen unter www.schoenherr.buchhandlung.de Sie können Ihre Bücher bei uns abholen oder liefern lassen. Schönherr 03941 24105 Junior 03941 24014

www.stadtwerke-quedlinburg.de

Impressum

Nordharzer Städtebundtheater

Intendant:

MD Johannes Rieger

Redaktion: Dramaturgie & Öffentlichkeitsarbeit,

Marketing & Außenwerbung

Grafische Gestaltung: Dirk Grosser

> Fotos: Ray Behringer

außer: S. 30 Elisabeth Rawald,

S. 54 Rolf K. Wegst,

S. 68 Jürgen Meusel

Redaktionsschluss: 26. April 2023 Änderungen nach Redaktionsschluss sind ausdrücklich vorbehalten!

Druck: Koch-Druck Halberstadt



- harztheater.de
- f /harztheater
- /harztheater